



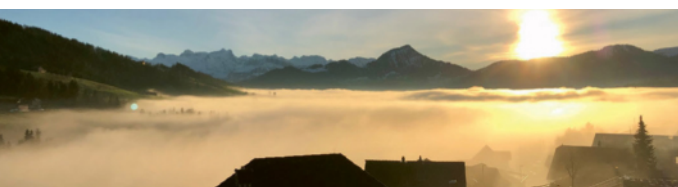
Jahresbericht Gemeinde Sattel

Rechnung 2024

Berichte und Anträge zu den Traktanden

Gemeindeversammlung

23. April 2025, 20.00 Uhr, Singsaal MZA Eggeli



Gemeinde**Sattel**



Inhaltsverzeichnis

Titel	Seite
Einladung zur Gemeindeversammlung – Traktanden	1
Vorwort der Gemeindepräsidentin	2
Arbeit «der Gemeinde Sattel» in Zahlen	3
3 Rechnung 2024	4
3.1 Antrag des Gemeinderates / Bericht der Säckelmeisterin	4
3.2 Bericht und Antrag Rechnungsprüfungskommission	5
3.3 Gesamtübersicht	6
3.4 Nachtragskredite zur Genehmigung (inkl. Erläuterungen)	7
3.5 Erläuterungen zu wesentlichen Abweichungen (ohne Nachtragskredit)	8
3.6 Erfolgsrechnung	10
3.6.1 gestufter Erfolgsausweis	10
3.6.2 Erfolgsrechnung nach Funktionen	11
3.6.3 Erfolgsrechnung nach Funktionen und Arten (ordentlich)	11
3.7 Investitionsrechnung	20
3.7.1 Investitionsrechnung nach Arten	20
3.7.2 Investitionsrechnung nach Funktionen	20
3.7.3 Investitionsrechnung nach Funktionen und Arten (ordentlich)	21
3.8 Bilanz	22
3.9 Anhang zur Jahresrechnung (inkl. Eigenkapitalnachweis, Anlagenspiegel, Finanzkennzahlen und Geldflussrechnung)	23
4 Nachtragskredit Erfolgsrechnung 2025 (Jauchepumpe)	34
5 Nachtragskredit Investitionsrechnung 2025 (Kommunalfahrzeug)	35
Leitbild Sattel 2030 – Bilanz Jahreszielerreichung 2024	36
Übersicht Vergünstigungen für EinwohnerInnen	41

Titelbilder

(grosses Bild)

Blick im Frühsommer von der Halsegg Richtung Mostelberg und die Mythen. Gut sichtbar sind „in der Höhe“ die Quartiere Mostelberg und Egg sowie „im Tal“ die Quartiere Erli, Feldmoos und Eumatt.

(kleines Bild)

Blick im Spätherbst vom Haus Ilge (beim Dorfplatz neben der Kirche) entlang der Dorfstrasse Richtung Rigi. Das dunkle Dach im Vordergrund (Bild mitte) ist das ehemalige Gemeindehaus bzw. das alte Schulhaus, rechts ist noch ein Stück des Friedhofs zu sehen.

Einladung zur Gemeindeversammlung

Mittwoch, 23. April 2025, 20.00 Uhr, im Singsaal der MZA Eggeli

TRAKTANDEN

1. Begrüssung und Eröffnung durch die Gemeindepräsidentin
2. Wahl von drei Stimmezählerinnen/Stimmezählern
3. Rechnung 2024
4. Nachtragskredit Erfolgsrechnung 2025: Ersatz Jauchepumpe
5. Nachtragskredit Investitionsrechnung 2025: Ersatz Kommunalfahrzeug

Abstimmungen:

Über die Traktanden 3 bis 5 wird an der Gemeindeversammlung abschliessend entschieden.

Der Gemeinderat lädt alle Einwohnerinnen und Einwohner von Sattel herzlich zur Gemeindeversammlung vom 23. April 2025 ein.

17. März 2025

Gemeinderat Sattel

Stimmrecht

Die Gemeindeversammlung ist öffentlich (§ 22 Abs. 1 des Gesetzes über die Organisation der Gemeinden und Bezirke vom 25. Oktober 2017 (GOG; SRSZ 152.100)).

An den Abstimmungen und Beratungen teilnehmen dürfen allerdings nur die in Sattel Stimmberechtigten (§ 25 Abs. 1 GOG). Gemäss § 26 Abs. 1 der Kantonsverfassung vom 24. November 2010 (KV; SRSZ 100.100) sind alle in der Gemeinde Sattel wohnhaften Schweizer Bürgerinnen und Bürger stimm- und wahlberechtigt, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und in eidgenössischen Angelegenheiten stimm- und wahlberechtigt sind sowie sich mindestens fünf Tage vor der Gemeindeversammlung bei der Gemeinde Sattel korrekt angemeldet haben.

Rechtsmittelbelehrung

Beschwerden gegen Wahl- und Abstimmungsergebnisse der Gemeindeversammlung sind gemäss § 94 Abs. 1 GOG innert zehn Tagen seit dem Wahl- und Abstimmungstag beim Verwaltungsgericht des Kantons Schwyz einzureichen. Dies gilt ebenfalls für Beschwerden betreffend Verletzung des Stimmrechts und Unregelmässigkeiten bei der Vorbereitung der Abstimmungen (§ 53b des Wahl- und Abstimmungsgesetzes vom 15. Oktober 1970 (WAG; SRSZ 120.100)).

Vorwort der Gemeindepräsidentin / Jahresbericht

Geschätzte Sattlerinnen und Sattler

Zum ersten Mal darf ich, als neue Gemeindepräsidentin, das letzte Jahr Revue passieren lassen.

Zu Beginn des Jahres 2024 hat Dr. med. Michael Hölzer seine Arbeit aufgenommen, während wir uns von unserem langjährigen Hausarzt, Dr. med. Hugo Brunner, verabschiedeten. Im Juni haben Sie, geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, mit Ihrem Ja zur Starthilfe des neuen Gesundheitszentrums einen wichtigen Schritt gemacht. Dies führte unter anderem zur Eröffnung des Provisoriums an der Dorfstrasse, das im September seinen Betrieb aufnahm.



In der ersten Jahreshälfte haben sich die drei Gemeinden Rothenthurm, Sattel und Steinerberg verpflichtet, nicht nur die erforderlichen Betten für die Langzeitpflege zu schaffen, sondern auch eine gemeinsame Altersstrategie zu erarbeiten. Diese Strategie soll sicherstellen, dass die Menschen im Raum Rothenthurm-Sattel-Steinerberg möglichst lange ein selbstbestimmtes Leben führen können. Es sollen dabei die Voraussetzungen für bedarfsgerechte Hilfeleistungen, Wohn- und Betreuungsformen und Angebote die den gesetzlichen Verpflichtungen der Gemeinden entsprechen geschaffen und dabei die gesellschaftliche sowie demografische Entwicklung berücksichtigt werden. Im Herbst wurde diese Altersstrategie entwickelt und kann der breiten Bevölkerung nun bald an einer gemeindeübergreifenden Veranstaltung präsentiert werden.

Im letzten Sommer nahm der neue Gemeinderat seine Arbeit auf. Ich, als Amtsälteste und neue Gemeindepräsidentin, arbeite nun mit drei neuen und drei „alten“ Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat zusammen.

Die Immobilienstrategie, die kontinuierlich angepasst wird, zeigt, dass die Sanierung der Liegenschaft Brunnen früher in Angriff genommen werden muss, als ursprünglich geplant. Nachdem die Planungsphase der Alterswohnungen zwischenzeitlich etwas ins Stocken geraten ist, können wir nun bald mit konkreten Ergebnissen rechnen. Auch die Asylunterkünfte beschäftigen uns. Leider ist es der Gemeinde nicht möglich, noch mehr Wohnungen dafür zu finden, weshalb wir auf der Suche nach einer eigenen Lösung sind. Darüber hinaus wurde die Arbeitsgruppe Schulraumplanung gebildet, welche ihre Arbeit aufgenommen und die Sicherstellung von genügend Schulraum zum Ziel hat.

Wenn ich auf das vergangene Jahr zurückblicke, sehe ich vor allem, dass Sattel wächst. Von 2011 bis 2020 hatte die Gemeinde den gleich hohen Zuwachs an Personen, wie die darauffolgenden drei Jahre ab 2020. Dieses Wachstum, das in den kommenden Jahren wohl anhalten wird – insbesondere angesichts der zahlreichen grossen privaten Baustellen – stellt unsere Infrastruktur vor grosse Herausforderungen. An vielen Ecken stehen Veränderungen an, und wir, die Bevölkerung und die Behörden, stellen uns diesen Herausforderungen gemeinsam.

Ich möchte mich herzlich bei allen bedanken, die sich engagieren. Mein Dank gilt allen, die in Behörden, Kommissionen und Arbeitsgruppen tätig sind, sowie den Angestellten der Verwaltung, des Werk- und Hausdienstes und den Lehrpersonen an unserer Schule, die stets mit voller Kraft den Herausforderungen und Veränderungen begegnen.

Ein besonderer Dank geht an Sie, geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, für Ihr engagiertes Mitdenken und Ihr Vertrauen in die Arbeit der Behörden.

Anita Betschart

Die Arbeit «der Gemeinde Sattel» im Jahr 2024 in Zahlen

Die Mitglieder des Gemeinderates sowie die Mitarbeitenden der Gemeinde Sattel haben im letzten Jahr wiederum einiges zugunsten der Gemeinde erarbeitet. Als Beispiel **einige** fassbare **Zahlen**, diese sind **nicht abschliessend**, sollen den Sattlerinnen und Sattlern aber einen kleinen Einblick in die Arbeit «der Gemeinde» vermitteln:

2023	2024	
29	24	Gemeinderatssitzungen wurden abgehalten.
735	616	Beschlüsse hat der Gemeinderat an diesen Sitzungen gefasst und wurden protokolliert.
11	11	Sitzungen hat der Schulrat abgehalten und dabei
34	27	Beschlüsse gefasst und protokolliert.
9	10	Sitzungen hat die Fürsorgebehörde abgehalten und dabei
177	167	Beschlüsse gefasst und protokolliert.
4 216	7 137	Abstimmungskuverts wurden mit den entsprechenden Unterlagen bestückt und versandt.
290	302	Zu- und Wegzüge wurden im Einwohneramt verarbeitet,
20	15	Geburten konnten erfasst werden, gleichzeitig mussten
12	17	Todesfälle registriert werden.
84	83	Baugesuche, Baumeldungen, Vorabklärungen und Projektänderungen wurden über das elektronische Baubewilligungsverfahren eBau registriert und vom Bauamt bearbeitet.
	22	Veranstaltungen wurden mit einer Anlassbewilligung der Gemeinde durchgeführt.
2 100	2 244	Rechnungen gingen im Kassieramt ein und wurden erfasst (verbucht) und bezahlt .
180	171	Schülerinnen und Schüler wurden Stand Ende Jahr an der Schule Sattel unterrichtet.
41	39	Personen (Schulrat, Schulleitung, Sekretariat, Lehrpersonen, Klassenassistenz, Schülertransport, Schwimmlehrperson, SSA, Zahnfee und Hauswartsteam) haben das Schulsystem in ganz verschiedenen Bereichen am Laufen gehalten.
14 840	15 020	Alle Lehrpersonen zusammen haben die Kinder während Unterrichtslektionen unterrichtet.
825	880	Mahlzeiten wurden im Rahmen des «Mittagstischs» für die Schülerinnen und Schüler der Primarschule Sattel zubereitet.
46 950	44 840	Kilogramm Altpapier wurden von den Schülerinnen und Schülern sowie dem Werkdienst gesammelt und
562	569	Kilogramm Nespresso Kaffee-Kapseln haben die Mitarbeiter in der Sammelstelle Riedmatt recycelt.
108	125	Millionen Liter Trinkwasser hat die Wasserversorgung bereitgestellt und
26	30	Wasserzähler ersetzt.
610	84	Meter der Trinkwasserhauptleitungen im Boden wurden ersetzt.
931	950	„RobiDog“-Leerungen hat der Werkdienst gemacht.
358	365	mal wurde bei der Pfarrkirche Sattel die Toilette gereinigt und an
256	313	Tagen hat der Werkdienst auf dem «Schlössli» nach dem Rechten geschaut.
9 766	8 438	Manntage wurden in der ALST betreut.
71 294	77 608	kWh Energie wurde vom Trinkwasserkraftwerk Halten produziert und
293	316	Millionen Liter Abwasser der ARA Schwyz zugeführt.
24 850	27 040	Kilogramm Karton wurden in der Sammelstelle Riedmatt abgegeben.
124	152	„Tickets“ für das Verkehrshaus Luzern ausgestellt.
606	380	SBB-Tageskarten wurden von der Gemeindeverwaltung verkauft und ausgehändigt.
	42	mal wurde das Forum Krone von diversen Vereinen, Organisationen usw. genutzt.
5 089	4 771	kWh Strom hat die Photovoltaik-Anlage an der Hausfassade des Gemeindehauses produziert, womit das Jahr 2024 das mit Abstand schlechteste der mittlerweile 10 Betriebsjahre ist und rund 10% bzw. 500 kWh unter dem langjährigen Mittel liegt. Gleichzeitig war aber der August 2024 der ertragreichste Monat seit Messbeginn.

Rechnung 2024 – Jahresbericht

Hinweis zur Darstellung der Jahresrechnung (Erfolgsrechnung):

Die Erfolgsrechnung 2024 wird gemäss § 48 Abs. 3 des Finanzhaushaltsgesetzes für die Bezirke und Gemeinden (FHG-BG; SRSZ 153.100) in der ordentlichen Darstellung (zweistellige Sachgruppen) dargestellt und gedruckt.

Online (www.sattel.ch) ist die detaillierte Erfolgsrechnung verfügbar.

3.1 Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten folgendes zu beschliessen:

1. *Die vorliegenden Nachtragskredite von Fr. 81 371.70 sind zu Lasten der Erfolgsrechnung 2024 zu genehmigen;*
2. *Die Erfolgsrechnung 2024 ist mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 720 194.34 zu genehmigen;*
3. *Die Investitionsrechnung 2024 ist mit Nettoinvestitionen von Fr. 124 613.50 zu genehmigen.*

Bericht der Säckelmeisterin

1. Zusammenfassung

Der Rechnungsabschluss 2024 zeigt einen erfreulichen Ertragsüberschuss von Fr. 720 194.34. Mit einem Gesamtaufwand von Fr. 8 279 236.67 liegt die Jahresrechnung 2024 der Gemeinde Sattel rund 0.6 Mio. Franken unter dem Budget. Der Gesamtertrag von Fr. 8 999 431.01 ist um rund 0.61 Mio. Franken über dem Budget. Das macht es aus, dass die Rechnung 2024 rund 1.2 Mio. Franken besser abschliesst als budgetiert. Erklärt werden kann dies durch eine erneut sehr gute Budgetdisziplin sowie Mehreinnahmen bei den Gemeindesteuern.

2. Kommentar zur finanziellen Lage

Die Finanzlage der Gemeinde Sattel ist gut und stabil. Das Eigenkapital liegt bei einem Total von Fr. 6 476 321.25. Der Selbstfinanzierungsgrad bleibt im guten mittleren Bereich, trotz eines Anstiegs von 3.68% gegenüber der Rechnung 2023. Die Bilanzsumme ist mittlerweile auf Fr. 16 457 518.90 angewachsen, was bedeutet, dass die Geschäfte in der Gemeinde Sattel zunehmen.

3. Entwicklung der Finanzen

Ein weiterer höherer Betrag aus dem innerkantonalen Finanzausgleich wird unsere Finanzen in Sattel stärken. Die Zustimmung einer Steuersenkung in Sattel hat Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, sicher gefreut. In der Gemeinde-Buchhaltung schlägt dies aber mit einem Minderertrag von Fr. 400 000.- zu buche. Mit der Steuergesetzrevision, sollte diese wie angedacht umgesetzt werden, verliert die Gemeinde Sattel bei den Steuereinnahmen nochmals zirka Fr. 300 000.-.

4. Kommentar zu den wesentlichen Risiken

Die Situation betreffend Aufnahme von Asyl- und Schutzsuchenden aus der Ukraine hat sich noch nicht entspannt. Weiterhin entwickelt sich die Wohnungssuche für diese Personen als sehr schwierig. Auch die Kosten im Bereich Asylwesen sind allgemein am Steigen. Wie sich die Veränderungen in der Welt, man denke an die neue Regierung in Amerika oder den Krieg im Nahen Osten, auch auf die Gemeinde Sattel auswirken wird, ist schwer voraus zu sagen.

Zu guter Letzt: Auch aus Steinen, die einem in den Weg gelegt werden, kann man etwas Schönes bauen.

Ihre Säckelmeisterin *Ida Rogenmoser*

3.2 Bericht und Antrag Rechnungsprüfungskommission

1. Prüfungsbericht der Rechnungsprüfungskommission Sattel

Als Rechnungsprüfungskommission (RPK) haben wir gemäss §§ 50 und 51 des Finanzhaushaltsgesetzes für die Bezirke und Gemeinden die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang) sowie die Existenz des internen Kontrollsystems für das Rechnungsjahr 2024 geprüft.

Für die Jahresrechnung inklusive internes Kontrollsystem ist der Gemeinderat verantwortlich, während die Aufgabe der RPK darin besteht, diese zu prüfen.

Die RPK-Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in den Jahresrechnungen mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Die RPK prüfte die Posten und Ausgaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf Basis von Stichproben. Ferner beurteilte die RPK die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsunterschiede sowie die Darstellung der Jahresrechnungen als Ganzes. Das interne Kontrollsystem wurde mittels Dokumentation der Gemeinde und entsprechenden Stichproben geprüft und beurteilt. Die RPK ist der Auffassung, dass die Prüfung eine ausreichende Grundlage für das Urteil bildet.

Gemäss Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Nachtragskredite den gesetzlichen Bestimmungen.

In Übereinstimmung mit § 8 der Finanzhaushaltsverordnung für Bezirke und Gemeinden bestätigt die Rechnungsprüfungskommission, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeinderates ausgestaltetes internes Kontrollsystem existiert.

2. Antrag der Rechnungsprüfungskommission Sattel

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt, die vorliegende Jahresrechnung 2024 zu genehmigen.

Sattel, 7. März 2025

Die Rechnungsprüfungskommission:

Daniel Eichenberger, Präsident
Marco Suter
Patrick Baumann
Heinz Schnüriger

3.3 Gesamtübersicht

	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
Erfolgsrechnung			
Total Betrieblicher Aufwand	8'140'539.62	8'696'830.00	7'591'243.52
Total Betrieblicher Ertrag	-8'620'386.56	-8'020'100.00	-7'862'651.73
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-479'846.94	676'730.00	-271'408.21
Finanzaufwand	138'697.05	184'400.00	128'428.30
Finanzertrag	-379'044.45	-368'300.00	-355'407.17
Ergebnis aus Finanzierung	-240'347.40	-183'900.00	-226'978.87
Operatives Ergebnis	-720'194.34	492'830.00	-498'387.08
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-720'194.34	492'830.00	-498'387.08
Total Aufwand	8'279'236.67	8'881'230.00	7'719'671.82
Total Ertrag	-8'999'431.01	-8'388'400.00	-8'218'058.90
Investitionsrechnung			
Total Investitionsausgaben	621'878.50	2'445'000.00	372'582.55
Total Investitionseinnahmen	-497'265.00	-130'000.00	-315'536.00
Nettoinvestitionen	124'613.50	2'315'000.00	57'046.55
" + ": Aufwand, Defizit, Verschlechterung		Zahlen können Rundungsdifferenzen aufweisen	
" - ": Ertrag, Überschuss, Verbesserung			

3.4 Nachtragskredite zur Genehmigung

	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Nachtrags- kredit	Kurzbegründung
0290 Verwaltungsliegenschaften				
31 Sach- + Betriebsaufwand	40'988.70	40'900.00	88.70	Höherer Aufwand aufgrund zweimaliger Reparatur des öffentlichen WC's beim Gemeindehaus
1620 Zivilschutz				
31 Sach- + Betriebsaufwand	23'332.40	15'350.00	7'982.40	Nachtragskredit Machbarkeitsstudie Hochbaute Fr. 6'500.- + ausserordentlicher Ersatz Umwälzpumpe
2120 Primarstufe				
31 Sach- + Betriebsaufwand	166'539.30	150'500.00	16'039.30	Datenmigration/Umrüstung ICT-Schulen
2190 Schulleitung				
31 Sach- + Betriebsaufwand	11'594.00	2'700.00	8'894.00	Begleitung/Coaching neue Schulleitung
4900 Gesundheitswesen, n.a.g.				
39 Interne Verrechnungen	1'240.00	0.00	1'240.00	Zinsaufwand Investition Gesundheitszentrum (A-fonds-perdu-Beitrag)
5790 Fürsorge, n.a.g.				
30 Personalaufwand	79'038.45	65'600.00	13'438.45	Rückstellungen für Überbrückungsrente
31 Sach- + Betriebsaufwand	6'961.40	4'000.00	2'961.40	Höhere Anwaltskosten infolge Mehraufwand bei Rechtsfall
6150 Gemeinde-/Bezirksstrassen				
33 Abschreibungen VV	28'393.00	25'000.00	3'393.00	Höherer Abschreibungsaufwand im Zusammenhang mit der Strassensanierung
7610 Luftreinhaltung/Klimaschutz				
31 Sach- + Betriebsaufwand	810.80	0.00	810.80	Nicht budgdierte Kosten für Datenübernahme neuer Feuerungskontrolleur
7710 Friedhof und Bestattung				
31 Sach- + Betriebsaufwand	34'005.15	33'450.00	555.15	Mehraufwand Kremationen + Friedhofpflege
7790 Umweltschutz, n.a.g.				
31 Sach- + Betriebsaufwand	8'750.10	5'500.00	3'250.10	Einzäunung Kugelfang für zwei Jahre bezahlt, Mehraufwand Entsorgung Bring- + Holtag
9100 Steuern				
31 Sach- + Betriebsaufwand	41'828.95	20'000.00	21'828.95	Bereinigungen in Verbindung mit der Verlustscheinbewirtschaftung (neu Verantwortung Kanton)
9634 Liegenschaft Gemeindeh. FV				
34 Finanzaufwand	10'889.45	10'000.00	889.45	Nicht vorgesehene Reparaturen
TOTAL Nachtragskredite			81'371.70	

3.5 Erläuterungen wesentliche Abweichungen (ohne Nachtragskredit)

	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Abweichung	Erläuterung wesentliche Ursache der Abweichung
0120 Exekutive				
30 Personalaufwand	99'730.95	123'700.00	-23'969.05	Annahme bei der Budgetierung zur Umstellung der Behördenentschädigung. Weniger Std. angefallen als angenommen.
0210 Finanz-/ Steuerverwaltung				
42 Entgelte	-21'282.50	-2'500.00	-18'782.50	Höherer Ertrag aufgrund mehr Steuereinzugsgebühren
0220 Allgemeine Dienste, übrige				
31 Sach- + Betriebsaufwand	193'701.39	225'500.00	-31'798.61	Diverse Anschaffungen (Kopierer/Möbel) nicht getätigt oder Kosten tiefer als budgetiert, Normaufwand tiefer als budgetiert
1500 Feuerwehr				
42 Entgelte	-246'602.75	-226'000.00	-20'602.75	Höhere Erträge aus Ersatzabgaben und Feuerwehrbeiträgen
2120 Primarstufe				
42 Entgelte	-16'488.30	-1'000.00	-15'488.30	Höhere Entschädigungen Lehrpersonen für integrierte Sonderschulung
2190 Schulleitung				
30 Personalaufwand	187'615.60	161'700.00	25'915.60	Neue, erfahrenere Schulleitung (höhere Einstufung)
2191 Obligat. Schule, n.a.g.				
30 Personalaufwand	82'350.80	35'100.00	47'250.80	Mehr Klassenassistenten
31 Sach- + Betriebsaufwand	165'132.85	190'500.00	-25'367.15	Kosten Schulbustransport tiefer als budgetiert
3410 Sport				
31 Sach- + Betriebsaufwand	66'693.80	92'000.00	-25'306.20	Planungskosten tiefer als budgetiert, da Projekt sistiert
4120 Pflegefinanzierung				
36 Transferaufwand	543'257.40	515'000.00	28'257.40	Höherer Gemeindebeitrag
4121 Kranken, Alters, Pflegeheime				
31 Sach- + Betriebsaufwand	7'437.00	2'000.00	5'437.00	Nachtragskredit Fr. 10'000.- für Erarbeitung Altersstrategie
4210 Ambulante Krankenpflege				
36 Transferaufwand	205'696.25	240'000.00	-34'303.75	Spitexkosten (kant. + ausserkant. Organisationen) tiefer als budgetiert
5451 Kindertagesstätten/-Horte				
31 Sach- + Betriebsaufwand	12'586.65	47'750.00	-35'163.35	Elternbeiträge betreffend Kinderbetreuungsgesetz tiefer als vom Kanton angenommen
46 Transferertrag	-4'451.32	-22'500.00	18'048.68	Kant. Rückerstattungen betr. Kinderbetreuungsgesetz tiefer als vom Kanton angenommen

	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Abweichung	Erläuterung wesentliche Ursache der Abweichung
5720 Gesetzliche wirts. Hilfe				
36 Transferaufwand	95'664.80	240'000.00	-144'335.20	Wegfall auswärtige Betreuung
5730 Asylwesen				
31 Sach- + Betriebsaufwand	350'946.80	403'000.00	-52'053.20	Geringerer Aufwand Miete, Krankenkasse bei den Schutzsuchenden
36 Transferaufwand	227'169.40	160'000.00	67'169.40	Mehr Aufwand der Schutzsuchenden
42 Entgelte	-154'813.30	-25'000.00	-129'813.30	Höhere Rückzahlungen der Schutzsuchenden infolge grösserer Selbständigkeit
6150 Gemeinde-/Bezirksstrassen				
31 Sach- + Betriebsaufwand	98'932.35	140'700.00	-41'767.65	Nichtgebrauch: Planung Projektierung Dritter & Unterhalt Hochbau
6290 Öffentl. Verkehr, n.a.g.				
31 Sach- + Betriebsaufwand	18'616.90		18'616.90	SBB Spartageskarten
42 Entgelte	-19'628.00	-2'500.00	-17'128.00	SBB Spartageskarten
7200 Abwasserbeseitigung				
31 Sach- + Betriebsaufwand	80'312.45	148'000.00	-67'687.55	Sanierung Waldweg neu im 2025
7300 Abfallwirtschaft				
31 Sach- + Betriebsaufwand	31'350.00	69'900.00	-38'550.00	Planung & Abklärung Neubau Wertstoffsammelstelle; nicht gebraucht (Mietlösung Erli)
7790 Umweltschutz, n.a.g.				
36 Transferaufwand	7'654.45	6'500.00	1'154.45	Mehraufwand Entschädigung kant. Tierkadaverentsorgung
8400 Tourismus				
31 Sach- + Betriebsaufwand	30'414.25	24'000.00	6'414.25	Höhere Kosten für neue Panoramatafeln (Kompensation mit Sponsoringbeiträgen)
42 Entgelte	-9'000.00		-9'000.00	Sponsoringbeiträge für neue Panoramatafeln
8790 Energie, n.a.g				
31 Sach- + Betriebsaufwand	5'729.45	19'100.00	-13'370.55	Verzicht Re-Audit EnergieStadt
9100 Steuern				
40 Fiskalertrag	-3'746'506.55	-3'261'000.00	-485'506.55	Höhere Steuereinnahmen
9630 Liegenschaft Brunnen				
34 Finanzaufwand	6'307.20	39'000.00	-32'692.80	Budgetierte Arbeiten bezüglich Substanzerhalt verschoben aufgrund unklarer Zukunft (Sanierung oder Neubau)

3.6 Erfolgsrechnung

3.6.1 Gestufter Erfolgsausweis

Nr. Bezeichnung	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
30 Personalaufwand	3'582'595.45	3'716'730	3'250'715.05
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'034'460.46	2'473'050	1'873'626.77
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	202'400.00	221'700	198'196.00
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0	0.00
36 Transferaufwand	1'993'035.10	2'161'700	2'012'968.45
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0	0.00
39 Interne Verrechnungen	144'289.65	155'200	106'122.40
90 Abschluss Spezialfinanzierung und Fonds im EK	183'758.96	-31'550	149'614.85
Total Betrieblicher Aufwand	8'140'539.62	8'696'830	7'591'243.52
40 Fiskalertrag	-3'790'778.30	-3'306'000	-3'329'096.80
41 Regalien und Konzessionen	-78'103.00	-88'000	-79'483.00
42 Entgelte	-1'338'941.79	-1'141'300	-1'257'575.38
43 Verschiedene Erträge	0.00	0.00	-59'500.00
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	-3'268'273.82	-3'329'600.00	-3'030'874.15
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen	-144'289.65	-155'200.00	-106'122.40
Total Betrieblicher Ertrag	-8'620'386.56	-8'020'100.00	-7'862'651.73
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-479'846.94	676'730.00	-271'408.21
34 Finanzaufwand	138'697.05	184'400.00	128'428.30
44 Finanzertrag	-379'044.45	-368'300.00	-355'407.17
Ergebnis aus Finanzierung	-240'347.40	-183'900.00	-226'978.87
Operatives Ergebnis	-720'194.34	492'830.00	-498'387.08
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-720'194.34	492'830.00	-498'387.08
Total Aufwand	8'279'236.67	8'881'230.00	7'719'671.82
Total Ertrag	-8'999'431.01	-8'388'400.00	-8'218'058.90

" + ": Aufwand, Defizit, Verschlechterung
 " - ": Ertrag, Überschuss, Verbesserung

Zahlen können Rundungsdifferenzen aufweisen

3.6.2 Erfolgsrechnung nach Funktionen (Hauptaufgabenbereiche)

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	856'817.53	968'050.00	897'618.05
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	163'102.24	168'150.00	137'702.41
2	BILDUNG	2'756'502.55	2'911'600.00	2'438'415.95
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	120'446.76	164'150.00	76'965.83
4	GESUNDHEIT	768'658.15	767'200.00	752'450.40
5	SOZIALE SICHERHEIT	485'537.08	755'550.00	463'206.45
6	VERKEHR + NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	350'969.80	423'530.00	352'701.65
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	159'844.90	193'150.00	146'500.95
8	VOLKSWIRTSCHAFT	-61'069.25	-55'900.00	-154'484.30
9	FINANZEN UND STEUERN	-6'321'004.10	-5'802'650.00	-5'609'464.47
Ertragsüberschuss (-) / Aufwandüberschuss (+)		-720'194.34	492'830.00	-498'387.08
" + ": Aufwand, Defizit, Verschlechterung		Zahlen können Rundungsdifferenzen aufweisen		
" - ": Ertrag, Überschuss, Verbesserung				

3.6.3 Erfolgsrechnung nach Funktionen und Arten (ordentlich)

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	856'817.53	968'050.00	897'618.05
01	Legislative und Exekutive	124'167.65	157'850.00	138'895.35
0110	Legislative	19'729.10	23'650.00	19'548.15
30	Personalaufwand	6'379.55	9'150.00	6'446.90
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	13'349.55	14'500.00	13'101.25
0120	Exekutive	104'438.55	134'200.00	119'347.20
30	Personalaufwand	99'730.95	123'700.00	99'638.25
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'707.60	10'500.00	19'708.95
02	Allgemeine Dienste	732'649.88	810'200.00	758'722.70
0210	Finanz- und Steuerverwaltung	105'980.24	136'400.00	184'585.79
30	Personalaufwand	132'386.80	136'900.00	129'890.05
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	21'603.84	26'500.00	85'929.34
34	Finanzaufwand		500.00	
42	Entgelte	-21'282.50	-2'500.00	-5'265.60
44	Finanzertrag	-129.90		
46	Transferertrag	-24'598.00	-23'000.00	-23'968.00
49	Interne Verrechnungen	-2'000.00	-2'000.00	-2'000.00
0220	Allgemeine Dienste, übrige	419'273.49	461'900.00	377'107.36
30	Personalaufwand	258'107.95	272'400.00	213'919.40
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	193'701.39	225'500.00	195'595.26
42	Entgelte	-30'435.85	-32'000.00	-32'407.30
44	Finanzertrag	-2'100.00	-4'000.00	

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
0221	Bauverwaltung	76'054.30	79'700.00	82'937.40
30	Personalaufwand	101'173.05	103'500.00	100'158.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	37'211.25	42'200.00	32'969.40
42	Entgelte	-62'330.00	-66'000.00	-50'190.00
0290	Verwaltungsliegenschaften, n.a.g.	131'341.85	132'200.00	114'092.15
30	Personalaufwand	7'383.45	8'100.00	10'495.05
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	40'988.70	40'900.00	20'994.25
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	78'421.00	79'000.00	78'421.00
39	Interne Verrechnungen	6'200.00	6'200.00	4'370.00
42	Entgelte	-1'201.30	-2'000.00	-188.15
44	Finanzertrag	-450.00		
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	163'102.24	168'150.00	137'702.41
12	Rechtsprechung	3'505.90	2'000.00	2'638.10
1200	Rechtsprechung	3'505.90	2'000.00	2'638.10
30	Personalaufwand	3'527.80	3'200.00	3'194.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	278.10	800.00	844.10
42	Entgelte	-300.00	-2'000.00	-1'400.00
14	Allgemeines Rechtswesen	104'897.24	118'650.00	88'706.21
1400	Allgemeines Rechtswesen	84'460.69	98'000.00	72'884.46
30	Personalaufwand	85'193.60	101'800.00	80'218.15
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	7'653.09	10'700.00	4'928.03
36	Transferaufwand	10'155.00	14'000.00	11'502.50
42	Entgelte	-18'541.00	-28'500.00	-23'764.22
1403	Betreibungswesen	11'748.00	10'000.00	8'250.00
36	Transferaufwand	11'748.00	10'000.00	8'250.00
1405	Zivilstandsamt	5'993.00	5'000.00	4'589.00
36	Transferaufwand	5'993.00	5'000.00	4'589.00
1406	Markt-/Wirtschaftswesen	2'695.55	4'650.00	2'982.75
30	Personalaufwand	2'927.40	4'050.00	2'147.15
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	10'163.80	11'600.00	10'558.60
41	Regalien und Konzessionen	-2'703.00	-3'000.00	-2'583.00
42	Entgelte	-7'692.65	-8'000.00	-7'140.00
1409	Kataster- und Vermessungswesen		1'000.00	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand		1'000.00	
15	Feuerwehr			
1500	Feuerwehr			
30	Personalaufwand	54'525.70	66'100.00	71'577.55
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	81'230.96	95'600.00	96'524.10
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	33'750.00	34'000.00	33'750.00
34	Finanzaufwand	784.10	300.00	410.55
36	Transferaufwand	4'300.00	4'500.00	4'300.00
39	Interne Verrechnungen	34'430.00	35'600.00	34'130.00
42	Entgelte	-246'602.75	-226'000.00	-239'065.75
44	Finanzertrag	-1'366.55	-200.00	-179.60
46	Transferertrag	-3'000.00	-4'000.00	-3'540.00
49	Interne Verrechnungen	-6'200.00	-6'200.00	-6'200.00
90	Abschluss Erfolgsrechnung	48'148.54	300.00	8'293.15

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
16	Verteidigung	54'699.10	47'500.00	46'358.10
1610	Militärische Verteidigung	17'721.80	23'800.00	24'287.75
30	Personalaufwand	40'756.40	39'800.00	41'545.15
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	32'458.55	41'700.00	42'618.80
36	Transferaufwand	6'000.00	6'000.00	6'000.00
39	Interne Verrechnungen		300.00	
42	Entgelte	-12'064.55	-4'000.00	-2'577.90
46	Transferertrag	-49'428.60	-60'000.00	-63'298.30
1620	Zivilschutz	30'777.30	17'500.00	15'870.35
30	Personalaufwand	5'769.90	1'650.00	1'004.40
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	23'332.40	15'350.00	13'210.95
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	4'125.00	4'200.00	4'125.00
39	Interne Verrechnungen	100.00	300.00	80.00
42	Entgelte		-500.00	
46	Transferertrag	-2'550.00	-3'500.00	-2'550.00
1621	Sanitätsdienstliches Ersteinsatzelement (SEE)	6'200.00	6'200.00	6'200.00
39	Interne Verrechnungen	6'200.00	6'200.00	6'200.00
2	BILDUNG	2'756'502.55	2'911'600.00	2'438'415.95
21	Obligatorische Schule	2'531'025.45	2'687'600.00	2'202'870.15
2110	Kindergarten	313'223.55	331'700.00	304'097.35
30	Personalaufwand	393'733.05	409'600.00	373'898.70
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	8'887.35	10'500.00	11'087.55
46	Transferertrag	-89'396.85	-88'400.00	-80'888.90
2120	Primarstufe	1'252'878.15	1'371'600.00	1'059'341.15
30	Personalaufwand	1'337'891.20	1'450'100.00	1'186'141.80
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	166'539.30	150'500.00	95'856.15
42	Entgelte	-16'488.30	-1'000.00	-12'345.70
46	Transferertrag	-235'064.05	-228'000.00	-210'311.10
2140	Musikschulen	86'322.60	102'100.00	75'204.35
30	Personalaufwand	152'740.30	162'200.00	136'910.20
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'393.80	8'200.00	5'092.15
42	Entgelte	-70'811.50	-68'300.00	-66'798.00
2170	Schulliegenschaften	396'234.70	448'900.00	355'208.75
30	Personalaufwand	230'029.15	246'600.00	245'351.45
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	188'562.05	221'500.00	145'838.70
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'660.00	12'500.00	
39	Interne Verrechnungen	330.00	1'300.00	
42	Entgelte	-5'039.50	-3'000.00	-6'538.40
44	Finanzertrag	-20'307.00	-30'000.00	-29'443.00
2180	Tagesbetreuung	11'762.05	12'300.00	7'097.65
30	Personalaufwand	13'699.20	10'300.00	5'996.85
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	9'556.85	13'000.00	10'437.80
42	Entgelte	-11'494.00	-11'000.00	-9'337.00
2190	Schulleitung	199'209.60	164'400.00	164'260.55
30	Personalaufwand	187'615.60	161'700.00	160'880.70
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	11'594.00	2'700.00	3'379.85
2191	Obligatorische Schule, n.a.g.	271'394.80	256'600.00	237'660.35
30	Personalaufwand	82'350.80	35'100.00	43'384.60
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	165'132.85	190'500.00	163'502.45
36	Transferaufwand	26'699.40	31'000.00	30'773.30
46	Transferertrag	-2'788.25		

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
22	Sonderschulen	225'477.10	224'000.00	235'545.80
2200	Sonderschulen	225'477.10	224'000.00	235'545.80
36	Transferaufwand	225'477.10	224'000.00	235'545.80
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	120'446.76	164'150.00	76'965.83
32	Kultur, übrige	18'195.65	35'850.00	10'252.75
3290	Kultur, n.a.g.	18'195.65	35'850.00	10'252.75
30	Personalaufwand	2'975.10	4'150.00	997.50
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	9'807.08	14'100.00	10'935.25
36	Transferaufwand	8'589.45	22'600.00	11'005.30
42	Entgelte	-3'175.98	-5'000.00	-12'685.30
34	Sport und Freizeit	102'251.11	128'300.00	66'713.08
3410	Sport	102'251.11	128'300.00	66'713.08
30	Personalaufwand	26'916.80	26'500.00	25'118.55
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	66'693.80	92'000.00	28'860.80
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'714.00	2'000.00	1'714.00
36	Transferaufwand	12'250.00	12'500.00	11'300.00
39	Interne Verrechnungen	210.00	300.00	150.00
42	Entgelte	-4'488.49	-5'000.00	-280.27
44	Finanzertrag	-1'045.00		-150.00
3420	Freizeit			
30	Personalaufwand	16'076.10	13'550.00	12'749.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	10'469.10	12'000.00	8'275.45
36	Transferaufwand	600.00	600.00	200.00
39	Interne Verrechnungen	2'000.00	2'000.00	2'000.00
42	Entgelte	-2'822.00		-1'048.50
46	Transferertrag	-2'759.00	-3'000.00	-2'855.00
49	Interne Verrechnungen	-40'939.65	-41'100.00	-24'822.40
90	Abschluss Erfolgsrechnung	17'375.45	15'950.00	5'501.45
4	GESUNDHEIT	768'658.15	767'200.00	752'450.40
41	Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	552'707.40	518'800.00	515'196.35
4120	Pflegefinanzierung	543'257.40	515'000.00	510'797.55
36	Transferaufwand	543'257.40	515'000.00	510'797.55
4121	Kranken-, Alters- und Pflegeheime	9'450.00	3'800.00	4'398.80
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	7'437.00	2'000.00	1'738.10
36	Transferaufwand	2'013.00	1'500.00	2'660.70
39	Interne Verrechnungen		300.00	
42	Ambulante Krankenpflege	204'979.10	235'500.00	228'169.65
4210	Ambulante Krankenpflege	204'979.10	235'500.00	228'169.65
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand		500.00	
36	Transferaufwand	205'696.25	240'000.00	228'169.65
42	Entgelte	-717.15	-5'000.00	
43	Gesundheitsprävention	9'731.65	12'900.00	9'084.40
4330	Schulgesundheitsdienst	9'731.65	12'900.00	9'084.40
30	Personalaufwand	1'854.95	2'600.00	1'925.80
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	7'876.70	10'300.00	7'158.60

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
49	Gesundheitswesen, n.a.g.	1'240.00		
4900	Gesundheitswesen, n.a.g.	1'240.00		
39	Interne Verrechnungen	1'240.00		
5	SOZIALE SICHERHEIT	485'537.08	755'550.00	463'206.45
51	Krankheit und Unfall	142'122.75	135'000.00	139'534.60
5120	Prämienverbilligungen	142'122.75	135'000.00	139'534.60
36	Transferaufwand	142'122.75	135'000.00	139'534.60
53	Alter + Hinterlassene	5'102.00	6'700.00	3'978.60
5310	Alters- + Hinterlassenenversicherung AHV	-1'020.00		-1'005.00
46	Transferertrag	-1'020.00		-1'005.00
5350	Leistungen an das Alter	6'122.00	6'700.00	4'983.60
30	Personalaufwand	707.00		
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'929.00	3'000.00	1'782.20
36	Transferaufwand	3'606.00	3'700.00	3'231.40
42	Entgelte	-120.00		-30.00
54	Familie und Jugend	28'050.03	68'050.00	7'126.30
5430	Alimentenbevorschussung und -inkasso	19'914.70	32'300.00	3'528.05
36	Transferaufwand	19'914.70	34'300.00	7'728.05
42	Entgelte		-2'000.00	-4'200.00
5440	Jugendschutz		10'500.00	3'598.25
36	Transferaufwand		10'500.00	4'124.75
42	Entgelte			-526.50
5451	Kindertagesstätten und Kinderhorte	8'135.33	25'250.00	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	12'586.65	47'750.00	
46	Transferertrag	-4'451.32	-22'500.00	
55	Arbeitslosigkeit			
5520	Leistungen an Arbeitslose			
36	Transferaufwand		1'000.00	
46	Transferertrag		-1'000.00	
57	Sozialhilfe und Asylwesen	310'262.30	545'800.00	312'566.95
5720	Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	74'266.10	203'500.00	136'282.00
36	Transferaufwand	95'664.80	240'000.00	162'242.70
42	Entgelte	-4'263.85	-500.00	
46	Transferertrag	-17'134.85	-36'000.00	-25'960.70
5730	Asylwesen	123'289.15	238'200.00	84'661.75
30	Personalaufwand	49'153.40	50'200.00	38'258.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	350'946.80	403'000.00	319'208.25
36	Transferaufwand	227'169.40	160'000.00	204'399.90
42	Entgelte	-154'813.30	-25'000.00	-115'445.00
46	Transferertrag	-349'167.15	-350'000.00	-361'759.40
5790	Fürsorge, n.a.g.	112'707.05	104'100.00	91'623.20
30	Personalaufwand	79'038.45	65'600.00	64'411.60
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	6'961.40	4'000.00	1'323.20
36	Transferaufwand	26'707.20	34'500.00	25'888.40

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
6	VERKEHR + NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	350'969.80	423'530.00	352'701.65
61	Strassenverkehr	198'055.25	249'600.00	236'997.50
6150	Gemeinde-/Bezirksstrassen	158'422.60	198'300.00	197'363.20
30	Personalaufwand	37'253.65	39'700.00	41'420.95
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	98'932.35	140'700.00	141'045.35
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	28'393.00	25'000.00	22'564.00
39	Interne Verrechnungen	3'100.00	2'400.00	1'650.00
42	Entgelte	-1'784.40	-2'000.00	-1'968.35
44	Finanzertrag		-1'000.00	
46	Transferertrag	-7'472.00	-6'500.00	-7'348.75
6151	Parkplätze	-10'317.35	1'300.00	-10'416.65
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'231.65	11'300.00	2'630.35
44	Finanzertrag	-13'549.00	-10'000.00	-13'047.00
6180	Privatstrassen	49'950.00	50'000.00	50'050.95
36	Transferaufwand	49'950.00	50'000.00	50'050.95
62	Öffentlicher Verkehr	152'914.55	173'930.00	115'704.15
6210	Oeffentliche Verkehrsinfrastruktur	1'724.65	3'130.00	8'474.65
30	Personalaufwand		830.00	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'724.65	2'300.00	8'474.65
6220	Regional- und Agglomerationsverkehr	151'984.00	173'300.00	132'005.20
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand			533.65
36	Transferaufwand	150'374.00	172'000.00	130'391.55
39	Interne Verrechnungen	1'610.00	1'300.00	1'080.00
6290	Öffentlicher Verkehr, n.a.g.	-794.10	-2'500.00	-24'775.70
30	Personalaufwand	217.00		
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	18'616.90		200.30
42	Entgelte	-19'628.00	-2'500.00	-24'976.00
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	159'844.90	193'150.00	146'500.95
71	Wasserversorgung			
7101	Wasserwerk			
30	Personalaufwand	55'939.85	53'200.00	49'597.75
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	93'942.50	126'500.00	123'771.18
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen		5'000.00	
39	Interne Verrechnungen	1'490.00	3'100.00	1'070.00
42	Entgelte	-184'098.00	-176'000.00	-179'961.75
49	Interne Verrechnungen	-33'950.00	-35'000.00	-33'700.00
90	Abschluss Erfolgsrechnung	66'675.65	23'200.00	39'222.82
72	Abwasserbeseitigung			
7200	Abwasserbeseitigung			
30	Personalaufwand	39'716.85	40'200.00	35'829.35
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	80'312.45	148'000.00	32'283.26
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	48'525.00	55'000.00	52'809.00
36	Transferaufwand	120'493.00	130'000.00	124'381.60
39	Interne Verrechnungen	8'680.00	9'300.00	5'920.00
42	Entgelte	-354'085.75	-360'000.00	-350'177.65
90	Abschluss Erfolgsrechnung	56'358.45	-22'500.00	98'954.44

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
73	Abfallwirtschaft			
7300	Abfallwirtschaft			
30	Personalaufwand	4'414.75	4'100.00	4'285.70
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	31'350.00	69'900.00	31'649.20
36	Transferaufwand	47'469.40	50'000.00	45'249.85
42	Entgelte	-78'435.02	-75'500.00	-78'827.74
90	Abschluss Erfolgsrechnung	-4'799.13	-48'500.00	-2'357.01
75	Arten- und Landschaftsschutz	-10'838.10	8'900.00	-8'133.50
7500	Arten- und Landschaftsschutz	-10'838.10	8'900.00	-8'133.50
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'497.85	17'400.00	3'367.60
42	Entgelte	-12'335.95	-8'500.00	-11'501.10
76	Bekämpfung von Umweltverschmutzung	810.80		2'580.65
7610	Luftreinhaltung und Klimaschutz	810.80		
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	810.80		
7690	Übrige Bekämpfung Umweltverschmutzung			2'580.65
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand			7'580.65
46	Transferertrag			-5'000.00
77	Übriger Umweltschutz	80'430.70	73'250.00	72'671.40
7710	Friedhof und Bestattung	57'399.85	53'950.00	56'477.55
30	Personalaufwand	28'082.40	26'800.00	26'992.70
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	34'005.15	33'450.00	33'861.85
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	4'812.00	5'000.00	4'813.00
39	Interne Verrechnungen	690.00	700.00	470.00
42	Entgelte	-1'594.70	-12'000.00	-1'200.00
44	Finanzertrag	-8'595.00		-8'460.00
7790	Umweltschutz, n.a.g.	23'030.85	19'300.00	16'193.85
30	Personalaufwand	7'744.30	7'800.00	6'548.75
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	8'750.10	5'500.00	3'946.80
36	Transferaufwand	7'654.45	6'500.00	6'698.30
42	Entgelte	-1'118.00	-500.00	-1'000.00
79	Raumordnung	89'441.50	111'000.00	79'382.40
7900	Raumordnung	89'441.50	111'000.00	79'382.40
30	Personalaufwand	4'254.65	1'700.00	3'664.85
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	77'310.45	119'800.00	103'114.80
36	Transferaufwand	8'666.40	10'000.00	8'794.05
42	Entgelte	-790.00	-500.00	-6'456.25
46	Transferertrag		-20'000.00	-29'735.05
8	VOLKSWIRTSCHAFT	-61'069.25	-55'900.00	-154'484.30
81	Landwirtschaft	50.00	2'900.00	435.00
8130	Produktionsverbesserungen Vieh	50.00	2'900.00	435.00
30	Personalaufwand		1'200.00	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	50.00	200.00	50.00
36	Transferaufwand		1'500.00	385.00

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
84	Tourismus	50'308.70	57'700.00	-39'315.20
8400	Tourismus	50'308.70	57'700.00	-39'315.20
30	Personalaufwand	1'762.15	1'600.00	982.50
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	30'414.25	24'000.00	12'518.30
36	Transferaufwand	30'464.40	36'000.00	34'773.55
39	Interne Verrechnungen	40'939.65	41'100.00	24'822.40
40	Fiskalertrag	-44'271.75	-45'000.00	-44'205.95
42	Entgelte	-9'000.00		-8'706.00
43	Verschiedene Erträge			-59'500.00
87	Brennstoffe und Energie	-111'427.95	-116'500.00	-115'604.10
8710	Elektrizität	-117'530.00	-132'100.00	-119'848.10
39	Interne Verrechnungen	1'590.00	1'600.00	1'050.00
41	Regalien und Konzessionen	-75'400.00	-85'000.00	-76'900.00
44	Finanzertrag	-27'720.00	-27'700.00	-27'998.10
46	Transferertrag	-16'000.00	-21'000.00	-16'000.00
8790	Energie, n.a.g	6'102.05	15'600.00	4'244.00
30	Personalaufwand	372.60	500.00	90.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	5'729.45	19'100.00	4'154.00
42	Entgelte		-4'000.00	
9	FINANZEN UND STEUERN	-5'600'809.76	-5'802'650.00	-5'111'077.39
91	Steuern	-3'720'284.25	-3'259'000.00	-3'280'000.95
9100	Steuern	-3'720'284.25	-3'259'000.00	-3'280'000.95
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	41'828.95	20'000.00	16'385.30
34	Finanzaufwand	11'253.35	8'000.00	7'304.60
40	Fiskalertrag	-3'746'506.55	-3'261'000.00	-3'284'890.85
44	Finanzertrag	-860.00		
46	Transferertrag	-26'000.00	-26'000.00	-18'800.00
93	Finanz- und Lastenausgleich	-2'010'700.00	-2'010'700.00	-1'775'200.00
9300	Finanz- und Lastenausgleich	-2'010'700.00	-2'010'700.00	-1'775'200.00
46	Transferertrag	-2'010'700.00	-2'010'700.00	-1'775'200.00
95	Ertragsanteile, übrige	-425'000.00	-425'000.00	-400'000.00
9500	Ertragsanteile, übrige, ohne Zweckbindung	-425'000.00	-425'000.00	-400'000.00
46	Transferertrag	-425'000.00	-425'000.00	-400'000.00
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	-163'276.10	-106'950.00	-152'649.57
9610	Zinsen	-12'962.45	-1'500.00	-2'351.95
34	Finanzaufwand	64'911.95	72'400.00	41'578.25
44	Finanzertrag	-16'674.40	-3'000.00	-4'530.20
49	Interne Verrechnungen	-61'200.00	-70'900.00	-39'400.00
9630	Liegenschaft Brunnern	-10'472.80	14'600.00	-2'512.85
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand		1'000.00	
34	Finanzaufwand	6'307.20	39'000.00	10'987.15
39	Interne Verrechnungen	4'620.00	4'600.00	3'050.00
44	Finanzertrag	-21'400.00	-30'000.00	-16'550.00

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
9631	Liegenschaft Ilge	-72'398.05	-64'550.00	-84'103.27
30	Personalaufwand	30'193.60	30'550.00	25'043.70
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand		1'500.00	
34	Finanzaufwand	32'003.95	36'000.00	26'486.30
39	Interne Verrechnungen	14'560.00	14'400.00	9'650.00
42	Entgelte	-1'140.00	-2'000.00	-1'320.00
44	Finanzertrag	-148'015.60	-145'000.00	-142'923.27
46	Transferertrag			-1'040.00
9632	Liegenschaft Swisscom	-10'357.55	-2'000.00	9'201.80
34	Finanzaufwand	1'399.75	2'000.00	21'108.75
39	Interne Verrechnungen	2'890.00	10'900.00	1'540.00
42	Entgelte	-247.30	-500.00	-246.95
44	Finanzertrag	-14'400.00	-14'400.00	-13'200.00
9633	Liegenschaft Dorfplatz 2	-13'304.70	-8'400.00	-14'584.45
34	Finanzaufwand	11'147.30	16'200.00	9'701.55
39	Interne Verrechnungen	4'420.00	4'400.00	2'930.00
44	Finanzertrag	-28'872.00	-29'000.00	-27'216.00
9634	Liegenschaft Gemeindehaus Anteil FV	-54'760.55	-56'200.00	-55'618.85
34	Finanzaufwand	10'889.45	10'000.00	10'851.15
39	Interne Verrechnungen	7'910.00	7'800.00	5'240.00
44	Finanzertrag	-73'560.00	-74'000.00	-71'710.00
9635	Moosland / Riedmattland	1'080.00	1'100.00	720.00
39	Interne Verrechnungen	1'080.00	1'100.00	720.00
9690	Finanzvermögen, n.a.g.	9'900.00	10'000.00	-3'400.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	9'900.00	10'000.00	-3'400.00
97	Rückverteilungen	-1'743.75	-1'000.00	-1'613.95
9710	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe	-1'743.75	-1'000.00	-1'613.95
46	Transferertrag	-1'743.75	-1'000.00	-1'613.95
99	Nicht aufgeteilte Posten	720'194.34		498'387.08
9999	Abschluss	720'194.34		498'387.08
90	Abschluss Erfolgsrechnung	720'194.34		498'387.08

3.7 Investitionsrechnung

3.7.1 Investitionsrechnung nach Arten

Bezeichnung	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
50 Sachanlagen	391'398.80	1'995'000.00	372'582.55
51 Investitionen auf Rechnungen Dritter			
52 Immaterielle Anlagen		450'000.00	
54 Darlehen			
55 Beteiligungen und Grundkapitalien			
56 Eigene Investitionsbeiträge	230'479.70		
57 Durchlaufende Investitionsbeiträge			
Total Investitionsausgaben	621'878.50	2'445'000.00	372'582.55
60 Übertragung von Sachanlagen in das FV			
61 Rückerstattungen			
62 Übertragung von immateriellen Anlagen in das FV			
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-497'265.00	-130'000.00	-315'536.00
64 Rückzahlung von Darlehen			
65 Übertragung von Beteiligungen in das FV			
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge			
67 Durchlaufende Investitionsbeiträge			
Total Investitionseinnahmen	-497'265.00	-130'000.00	-315'536.00
Nettoinvestitionen	124'613.50	2'315'000.00	57'046.55

3.7.2 Investitionsrechnung nach Funktionen

Bezeichnung	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG			
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT		230'000.00	
2 BILDUNG	66'497.90	570'000.00	
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT			
4 GESUNDHEIT	230'479.70	100'000.00	
5 SOZIALE SICHERHEIT			
6 VERKEHR + NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	145'732.15	150'000.00	
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	-433'526.80	265'000.00	57'046.55
8 VOLKSWIRTSCHAFT			
9 FINANZEN UND STEUERN	115'430.55	1'000'000.00	
Nettoinvestitionen	124'613.50	2'315'000.00	57'046.55

" + ": Aufwand, Defizit, Verschlechterung
 "-": Ertrag, Überschuss, Verbesserung

Zahlen können Rundungsdifferenzen aufweisen

3.7.3 Investitionsrechnung nach Funktionen und Arten (ordentlich)

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT		230'000.00	
16	Verteidigung		230'000.00	
1610	Militärische Verteidigung		230'000.00	
50	Sachanlagen		230'000.00	
2	BILDUNG	66'497.90	570'000.00	
21	Obligatorische Schule	66'497.90	570'000.00	
2170	Schulliegenschaften	66'497.90	570'000.00	
50	Sachanlagen	66'497.90	120'000.00	
52	Immaterielle Anlagen		450'000.00	
4	GESUNDHEIT	230'479.70	100'000.00	
41	Spitäler, Kranken- und Pflegeheime		100'000.00	
4121	Kranken-, Alters- und Pflegeheime		100'000.00	
50	Sachanlagen		100'000.00	
49	Gesundheitswesen, n.a.g.	230'479.70		
4900	Gesundheitswesen, n.a.g.	230'479.70		
56	Eigene Investitionsbeiträge	230'479.70		
6	VERKEHR + NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	145'732.15	150'000.00	
61	Strassenverkehr	145'732.15	150'000.00	
6150	Gemeinde-/Bezirksstrassen	145'732.15	150'000.00	
50	Sachanlagen	145'732.15	150'000.00	
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	-433'526.80	265'000.00	57'046.55
71	Wasserversorgung	-268'261.80	315'000.00	220'294.25
7101	Wasserwerk	-268'261.80	315'000.00	220'294.25
50	Sachanlagen	63'738.20	395'000.00	333'174.25
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-332'000.00	-80'000.00	-112'880.00
72	Abwasserbeseitigung	-165'265.00	-50'000.00	-163'247.70
7200	Abwasserbeseitigung	-165'265.00	-50'000.00	-163'247.70
50	Sachanlagen			39'408.30
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-165'265.00	-50'000.00	-202'656.00
9	FINANZEN UND STEUERN	-9'182.95	1'000'000.00	-57'046.55
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	115'430.55	1'000'000.00	
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	115'430.55	1'000'000.00	
50	Sachanlagen	115'430.55	1'000'000.00	

3.8 Bilanz

Nr.	Bezeichnung	01.01.2024	31.12.2024
AKTIVEN			
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	2'379'984.67	3'086'698.10
101	Forderungen	1'162'241.93	1'455'660.46
102	Kurzfristige Finanzanlagen	0.00	0.00
104	Aktive Rechnungsabgrenzung (RA)	152'790.15	223'866.69
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	0.00	0.00
107	Finanzanlagen	0.00	0.00
108	Sachanlagen Finanzvermögen	7'062'200.00	7'062'200.00
109	Forderungen gegenüber Fonds im Fremdkapital	0.00	0.00
	Total Finanzvermögen	10'757'216.75	11'828'425.25
140	Sachanlagen VV	4'029'119.75	3'981'429.65
142	Immaterielle Anlagen	0.00	0.00
144	Darlehen	0.00	0.00
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	647'664.00	647'664.00
146	Investitionsbeiträge	0.00	0.00
148	Total Kumulierte zusätzliche Abschreibungen	0.00	0.00
	Total Verwaltungsvermögen	4'676'783.75	4'629'093.65
	Total AKTIVEN	15'434'000.50	16'457'518.90
PASSIVEN			
200	Laufende Verbindlichkeiten	1'412'483.00	1'490'671.10
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	2'000'000.00	1'000'000.00
204	Passive Rechnungsabgrenzungen (RA)	49'126.35	40'056.95
205	Kurzfristige Rückstellung	91'000.00	110'340.00
	Kurzfristiges Fremdkapital	3'552'609.35	2'641'068.05
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	6'210'782.00	7'240'878.40
208	Langfristige Rückstellungen	0.00	0.00
209	Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital	99'251.20	99'251.20
	Langfristiges Fremdkapital	6'310'033.20	7'340'129.60
	Total Fremdkapital	9'862'642.55	9'981'197.65
290	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	-300'983.84	-117'224.88
291	Fonds im Eigenkapital	15'058.10	16'068.10
	Zweckgebundenes Eigenkapital	-285'925.74	-101'156.78
295	Aufwertungsreserve (Einführung HRM2)	0.00	0.00
296	Neubewertungsreserven Finanzvermögen	443'000.00	443'000.00
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	5'414'283.69	6'134'478.03
	Zweckfreies Eigenkapital	5'857'283.69	6'577'478.03
	Total Eigenkapital	5'571'357.95	6'476'321.25
	Total PASSIVEN	15'434'000.50	16'457'518.90

3.9 Anhang zur Jahresrechnung

1. Angaben zum angewandten Regelwerk und zu den Bilanzierungsgrundsätzen

Die Jahresrechnung wurde auf Grundlage des Finanzhaushaltsgesetzes der Bezirke und Gemeinden (FHG-BG; SRSZ 153.100) vom 30. Mai 2018 und der dazugehörigen Finanzhaushaltsverordnung (FHV-BG; SRSZ 153.111) vom 25. Juni 2019 erstellt. Die rechtlichen Grundlagen stützen sich grundsätzlich auf das im Januar 2008 durch die Konferenz der Kantonalen Finanzdirektorinnen und Finanzdirektoren (FDK) verabschiedete Handbuch HRM2.

§ 26 FHG-BG und § 22 FHV-BG verweisen explizit auf HRM2 als anzuwendende Rechnungslegungsnorm. Das Handbuch enthält 20 Fachempfehlungen zur öffentlichen Rechnungslegung sowie einen Kontenrahmen. Die Rechnungslegung soll ein Bild des Finanzhaushalts geben, das der tatsächlichen Vermögens-, Finanz- und Ertragslage entspricht. In Anhang 3 der FHV-BG hat der Regierungsrat die gültigen Fachempfehlungen und allfällige Abweichungen davon festgelegt. Abweichungen zu den Fachempfehlungen ergeben sich folgende:

- **Spezialfonds und Vorfinanzierungen:** Spezialfonds werden nur in der Bilanz ausgewiesen. Ausgaben und Einnahmen (Fondsrechnung) erfolgen ausserhalb der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung. Die Bildung von Reserven für noch nicht beschlossene Vorhaben (Vorfinanzierungen) ist nicht zulässig.
- **Pensionskasse:** Für künftige Arbeitgeber-Sanierungsbeiträge an die Pensionskasse des Kantons Schwyz, im Fall einer Unterdeckung gemäss § 11 des Gesetzes über die Pensionskasse des Kantons Schwyz (PKG; SRSZ 145.210) vom 21. Mai 2014 oder andere Vorsorgeeinrichtungen, werden weder Rückstellungen gebildet noch passive Rechnungsabgrenzungen verbucht. Die Arbeitgeber-Sanierungsbeiträge werden wie die ordentlichen Beiträge im Jahr der Fälligkeit verbucht sowie im Budget und Finanzplan berücksichtigt.
- **Vorgehen nach Übergang zu HRM2:** Die Reserven aus der Neubewertung des Finanzvermögens und aus der Aufwertung des Verwaltungsvermögens sind nach einem Jahr aufzulösen. Bei Reserven aus der Neubewertung von Grundstücken kann auf die Auflösung verzichtet werden.
- **Finanzinstrumente:** Anlagen von Finanzvermögen in Obligationen in Fremdwährungen, ausländische Aktien und alternative Anlagen wie „Hedge Funds“, Derivate oder andere Anlagen mit stark spekulativem Charakter, sind nicht zulässig.

2. Allgemeine Bilanzierungsgrundsätze

Vermögenswerte werden in den Aktiven der Bilanz geführt, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen hervorbringen oder ihre Nutzung zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben vorgesehen ist. Zudem muss sich ihr Wert verlässlich ermitteln lassen (§ 34 Abs. 1 FHG-BG).

Verpflichtungen werden in den Passiven der Bilanz geführt, wenn ihr Ursprung auf einem Ereignis in der Vergangenheit liegt, zu deren Erfüllung mit einem Mittelabfluss gerechnet werden muss und deren Betrag zuverlässig ermittelt werden kann (§ 34 Abs. 2 FHG-BG). Wenn der Zeitpunkt der Erfüllung oder die Höhe des künftigen Mittelabflusses mit Unsicherheiten behaftet ist, wird eine Verpflichtung in der Form einer Rückstellung gebildet (§ 34 Abs. 3 FHG-BG).

Die Anlagen des Finanzvermögens werden zu Verkehrswerten bewertet (§ 35 Abs. 1 FHG-BG). Die Buchwerte des Finanzvermögens werden jährlich überprüft und gegebenenfalls neu bewertet. Sachanlagen im Finanzvermögen werden alle fünf Jahre überprüft und bei Bedarf neu bewertet (§ 26 Abs. 3 FHV-BG).

Die Bewertung des Verwaltungsvermögens erfolgt zu Anschaffungswerten abzüglich notwendiger Abschreibungen (§ 35 Abs. 2 FHG-BG). Die Entwertung durch die ordentliche Nutzung wird durch planmässige lineare Abschreibungen über die angenommene Nutzungsdauer berücksichtigt. Das Verwaltungsvermögen wird gemäss Anhang II FHV-BG abgeschrieben.

Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bilanziert (§ 35 Abs. 3 FHG-BG).

3. Spezifische Bilanzierungsgrundsätze

Flüssige Mittel (100)

Die Bewertung der vorhandenen flüssigen Mittel erfolgt wie bisher zum Nominalwert.

Forderungen (101)

Die Erträge werden nach dem Soll-Prinzip bei Rechnungsstellung verbucht. Wesentliche Forderungen, deren Einzug gefährdet ist, sind entsprechend zu berichtigen (Einzelwertberichtigung). Sämtliche übrigen Guthaben sind jährlich im Umfang eines Abzuges von 5% zu berichtigen (§ 26 Abs. 3 FHV-BG).

Kurzfristige Finanzanlagen (102)

Kurzfristige Finanzanlagen werden zum Verkehrswert bilanziert.

Aktive Rechnungsabgrenzungen (104)

Die Höhe der Aktivierung ergibt sich aus dem Abgrenzungstatbestand (Nominalwerte).

Vorräte und angefangene Arbeiten (106)

Die Bewertung der Vorräte und angefangenen Arbeiten erfolgt zum Anschaffungswert beziehungsweise zu Herstellungskosten oder zum Marktwert, wenn dieser darunterliegt.

Langfristige Finanzanlagen (107)

Die Bewertung von Wertschriften mit Kurswert erfolgt zum Kurswert. Unabhängig davon, ob die Wertschriften in einem aktiven Markt gehandelt werden oder nicht. Die Bewertung der Wertschriften ohne Kurswert erfolgt zum Anschaffungswert. Die Werthaltigkeit der Wertschriften ohne Kurswert wird jährlich überprüft. Die Bewertung von Darlehen im Finanzvermögen erfolgt zu Nominalwerten. Ist eine dauerhafte Wertminderung absehbar, wird deren bilanzierter Wert berichtigt. Die Werthaltigkeit der Darlehen im Finanzvermögen wird jährlich überprüft.

Sachanlagen im Finanzvermögen (108)

Die Bewertung der Sachanlagen im Finanzvermögen erfolgt bei Erstzugang zu Anschaffungskosten. Die Folgebewertungen erfolgen zum Verkehrswert am Bilanzierungstichtag. Die Buchwerte werden alle fünf Jahre überprüft und bei Bedarf neu bewertet.

Sachanlagen Verwaltungsvermögen (140)

Das Verwaltungsvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die unmittelbar der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen. Die Bewertung der Anlagen im Verwaltungsvermögen erfolgt beim Erstzugang zum Anschaffungswert. Die Aktivierungsgrenze beträgt Fr. 75 000.-. Anschaffungen unter diesem Betrag werden im Anschaffungsjahr der Erfolgsrechnung belastet; es erfolgt keine Aktivierung in der Bilanz und es werden keine Abschreibungen in den Folgejahren vorgenommen. Die Anlagen im Verwaltungsvermögen werden jährlich zu folgenden Sätzen linear über die Nutzungsdauer abgeschrieben (§ 27 Abs. 2 bzw. Anhang II FHV-BG):

Anlagekategorie		Nutzungsdauer in Jahren	Abschreibungssatz in Prozent
1	Grundstücke	-	-
2a	Gebäude/Hochbauten	25	4.00
2b	Alters- und Pflegeheime	33	3.03
3a	Strassen	25	4.00
3b	Brücken	25	4.00
4	Wald	-	-
5a	Kanalbauten	40	2.50
5b	Gewässerverbauungen	40	2.50
6	Orts-/Regionalplanungen	-	-
7a	Mobilien	5	20.00
7b	Maschinen	5	20.00

Anlagekategorie		Nutzungsdauer in Jahren	Abschreibungssatz in Prozent
7c	Fahrzeuge, Rettungsfahrzeuge Bezirke	5	20.00
8	Spezialfahrzeuge	15	6.67
9	Informatik, Hardware	5	20.00
10a	immaterielle Anlagen	5	20.00
10b	Informatik, Software	5	20.00
11 a	Investitionsbeiträge für die Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe	nach Nutzungsdauer des finanzierten Objekts	
11 b	Investitionsbeiträge an Private	5	20.00
12	Anlagen im Bau	-	-
13, 14	Darlehen und Beteiligungen im Verwaltungsvermögen	-	-
15	Abwasseranlagen	25	4.00
16	Abfallanlagen	25	4.00

Grundstücke für Hochbauten und Waldungen werden nicht mehr abgeschrieben. Da die Grundstücke neu nicht mehr abgeschrieben werden, werden diese von den Hochbauten getrennt und separat bilanziert.

Darlehen im Verwaltungsvermögen (144)

Die Bewertung der Darlehen erfolgt zum Nominalwert. Darlehen im Verwaltungsvermögen werden nicht wertberichtigt, solange keine Wertminderung eintritt.

Beteiligungen im Verwaltungsvermögen (145)

Die Bewertung der Beteiligungen im Verwaltungsvermögen erfolgt zum Anschaffungswert. Dieser stimmt in der Regel mit dem Nominalwert überein. Es werden keine Wertberichtigungen vorgenommen, solange keine Wertminderungen eintreten.

Laufende Verpflichtungen (200)

Die Laufenden Verpflichtungen werden zum Nominalwert bewertet.

Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten (201)

Kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten (Laufzeiten beziehungsweise Restlaufzeiten unterjährig) werden zum Nominalwert bewertet.

Passive Rechnungsabgrenzungen (204)

Die Höhe der Passivierung ergibt sich aus dem Abgrenzungstatbestand (Nominalwerte).

Kurzfristige (205) und Langfristige Rückstellungen (208)

Gemäss Fachempfehlungen zu HRM2 ist eine Rückstellung zu bilden, wenn:

- es sich um eine gegenwärtige Verpflichtung handelt, deren Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt;
- der Mittelabfluss zur Erfüllung der Verpflichtung wahrscheinlich ist (Eintretenswahrscheinlichkeit über 50%);
- die Höhe der Verpflichtung zuverlässig geschätzt werden kann und
- der Betrag wesentlich ist.

Kurzfristig ist eine Rückstellung dann, wenn der Mittelabfluss innerhalb eines Jahres nach Bilanzstichtag erwartet wird. In Anwendung dieser Kriterien sind die latenten Verpflichtungen gegenüber den Angestellten aus Ferien, Überzeiten und Dienstaltersgeschenken und Überbrückungsrenten betragsmässig zu berechnen und entsprechende kurzfristige und langfristige Rückstellungen zu bilden.

Gemäss Anhang 3 FHV-BG werden für künftige Arbeitgeber-Sanierungsbeiträge im Fall einer Unterdeckung an die Pensionskasse des Kantons Schwyz gemäss § 11 PKG weder Rückstellungen gebildet noch passive Rechnungsabgrenzungen verbucht. Die Arbeitgeber-Sanierungsbeiträge werden wie die ordentlichen Beiträge im Jahr der Fälligkeit verbucht sowie im Budget und Finanzplan berücksichtigt.

Langfristige Finanzverbindlichkeiten (206)

Die langfristigen Finanzverbindlichkeiten werden zum Nominalwert bewertet.

Verbindlichkeiten Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital (209) und Verpflichtungen beziehungsweise Vorschüsse Spezialfinanzierungen im Eigenkapital (290)

Die Zuteilung der Spezialfinanzierungen und Fonds zum Fremdkapital oder Eigenkapital erfolgt aufgrund der Verfügungsfreiheit der kommunalen Behörden. Solange die kommunalen Organe die Gesetzesbestimmungen und Reglemente selber ändern können, gelten die Spezialfinanzierungen als Eigenkapital, ansonsten als Fremdkapital (§ 37 Abs. 4 FHG-BG).

3.9.1 Eigenkapitalnachweis

Veränderungen	Stand 01.01.2024	Spezialfinanzierungen		Jahresergebnis		Stand 31.12.2024
		Fonds, Legate, Stiftungen Einlage	Entnahmen	Ertrags- überschuss	Aufwand- überschuss	
2900 Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	-300'983.84	188'558.09	-4'799.13			-117'224.88
Abfallbeseitigung	49'382.80	0.00	-4'799.13			44'583.67
Feuerwehr	67'969.70	48'148.54	0.00			116'118.24
Freizeit	35'005.75	17'375.45	0.00			52'381.20
Wasserwerk	-254'845.38	66'675.65	0.00			-188'169.73
Abwasserbeseitigung	-198'496.71	56'358.45	0.00			-142'138.26
2911 Legate und Stiftungen im Eigenkapital	15'058.10	5'500.00	-4'490.00			16'068.10
Georg Walter Birchler-Eberle Stiftung	15'058.10	5'500.00	-4'490.00			16'068.10
2960 Neubewertungsreserve aus Finanzvermögen	443'000.00		0.00			443'000.00
2990 Jahresergebnis	498'387.08		720'194.34		-498'387.08	720'194.34
2999 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	4'915'896.61				498'387.08	5'414'283.69
Total	5'571'357.95	194'058.09	-9'289.13	720'194.34	0.00	6'476'321.25

3.9.2 Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital

Veränderungen	Stand 01.01.2024	Fonds, Legate, Stiftungen		Stand 31.12.2024
		Einlage	Entnahme	
2090 Spezialfinanzierungen im Fremdkapital				99'251.20
2090.00 Ersatzabgabe Schutzraumbauten	99'251.20	0.00	0.00	99'251.20
Total	99'251.20	0.00	0.00	99'251.20

3.9.3 Rückstellungsspiegel

Kurzfristige Rückstellungen	Stand 01.01.2024		Bildung inkl. Erhöhung		Auflösung (-)		Stand 31.12.2024		Begründung
2050 Mehrleistungen des Personals	91'000.00	0.00	99'000.00	99'000.00	-91'000.00	0.00	99'000.00	99'000.00	A
2051 Andere Ansprüche des Personals	0.00	0.00	11'340.00	11'340.00	0.00	0.00	11'340.00	11'340.00	B
Total kurzfristige Rückstellungen	91'000.00	0.00	110'340.00	110'340.00	-91'000.00	0.00	110'340.00	110'340.00	
Begründungen der kurzfristigen Rückstellungen									
A	Überstunden und Ferienguthaben des Personals								
B	Überbrückungsrenten								
Total kurzfristige Rückstellungen	110'340.00								

3.9.4 Beteiligungsspiegel

Beteiligungen und Grundkapitalien	Rechtsform	Nominalwert	Anteil	Erläuterung	Zugang (+)	31.12.2024
					01.01.2024	31.12.2024
1454 Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen					329'064.00	329'064.00
1 Aktien Südostbahn AG (SOB)	AG	8'064.00	1		8'064.00	8'064.00
2 Aktien ebs Energie AG	AG	200.00	1'605	90'000.00	321'000.00	321'000.00
1455 Beteiligungen an privaten Unternehmungen					318'600.00	318'600.00
1 Aktien Auto AG Schwyz	AG	500.00	4		2'000.00	2'000.00
2 Aktien Sattel-Hochstuckli AG	AG	350.00	904		316'400.00	316'400.00
3 Anteilsschein Raiffeisen	Gen.	200.00	1		200.00	200.00
Total Beteiligungen im Verwaltungsvermögen					647'664.00	647'664.00

3.9.5 Gewährleistungsspiegel / Eventualverbindlichkeiten

Name Sitz	Art der Verpflichtung	Datum	Verfallzeit in Fr.	Verpflichtung	Begründung	01.01.2024	Zugang (+) Abgang (-)	31.12.2024
Eventualverbindlichkeit								
Kanton Schwyz - AFIN	Steuerkraftausgleich	31.12.2024	222'500	222'500	Prov. Nachkalk. IFA	-93'600.00	316'100.00	222'500.00

3.9.6 Darlehensübersicht

Verbindlichkeiten	Nominalwert	Fälligkeit	Zins	01.01.2024	Veränderung	31.12.2024	
Darlehen				8'000'000.00		8'000'000.00	
Postfinance	1'000'000.00	2017-2024	0.30	1'000'000.00	-1'000'000.00	-	Rückzahlung
SUVA, Luzern	1'000'000.00	2017-2024	0.27	1'000'000.00	-1'000'000.00	-	Rückzahlung
Postfinance	1'000'000.00	2015-2025	0.37	1'000'000.00		1'000'000.00	
Schwyzner Kantonalbank	500'000.00	2019-2026	0.30	500'000.00		500'000.00	
Postfinance	1'000'000.00	2016-2026	0.35	1'000'000.00		1'000'000.00	
Raiffeisen	500'000.00	2023-2027	1.76	500'000.00		500'000.00	
Postfinance	1'000'000.00	2020-2028	0.15	1'000'000.00		1'000'000.00	
Schwyzner Kantonalbank	1'000'000.00	2023-2029	1.70	1'000'000.00		1'000'000.00	
Schwyzner Kantonalbank	1'000'000.00	2024-2029	1.50		1'000'000.00	1'000'000.00	Neuaufnahme
SUVA, Luzern	1'000'000.00	2024-2030	1.64		1'000'000.00	1'000'000.00	Neuaufnahme
SUVA, Luzern	1'000'000.00	2022-2032	0.80	1'000'000.00		1'000'000.00	

3.9.7 Status der Ausgabenbewilligungen

Datum	Art	Objekt	Bruttokredit	beansprucht/ ausbezahlt bis 31.12.2024	Restbetrag per 31.12.2024	voraussichtliche Beanspruchung 2025	restlicher per 1.1.2026
18.06.2023	Ausgabenbewilligung	Wasserleitungsersatz Zentrum	310'000.00	301'904.60	8'095.40		8'095.40
03.03.2024	Ausgabenbewilligung	Bau Alterswohnungen	4'200'000.00	115'430.55	4'084'569.45	2'500'000.00	1'584'569.45
03.03.2024	Ausgabenbewilligung	Wasserverbundleitung Sa-Oä	350'000.00		350'000.00	350'000.00	
14.04.2024	Ausgabenbewilligung	A-fonds-perdu-Beitrag GZS	250'000.00	230'479.70	19'520.30	19'520.30	
14.04.2024	Ausgabenbewilligung	Aktienkapitalbeteiligung GZS	30'000.00		30'000.00	30'000.00	
14.04.2024	Ausgabenbewilligung	Aktionärsdarlehen GZS	500'000.00		500'000.00	500'000.00	

3.9.8 Anlagenspiegel

Anlage	Anschaffungskosten		Stand per 31.12.	Abschreibungen		Stand per 31.12.	Buchwert Stand per 31.12.
	Stand per 01.01.	Zu- und Abgänge		Stand per 01.01.	laufende Abschr.		
108000 Grundstücke							
100026 Land Moos	19'000.00	0.00	19'000.00	0.00	0.00	0.00	19'000.00
100027 Land Riedmatt	200'000.00	0.00	200'000.00	0.00	0.00	0.00	200'000.00
100028 Land Brunnenstock	203'000.00	0.00	203'000.00	0.00	0.00	0.00	203'000.00
100029 Land Brunnenweidli	40'000.00	0.00	40'000.00	0.00	0.00	0.00	40'000.00
108000 Grundstücke	462'000.00	0.00	462'000.00	0.00	0.00	0.00	462'000.00
108400 Hochbauten							
100030 Gemeindeverwaltung Anteil FV	1'600'000.00	0.00	1'600'000.00	0.00	0.00	0.00	1'600'000.00
100031 Liegenschaft Brunnen	691'000.00	0.00	691'000.00	0.00	0.00	0.00	691'000.00
100032 Liegenschaft Ilge	2'945'000.00	0.00	2'945'000.00	0.00	0.00	0.00	2'945'000.00
100033 Liegenschaft Dorfplatz 2	894'200.00	0.00	894'200.00	0.00	0.00	0.00	894'200.00
100034 Liegenschaft Swisscom	470'000.00	0.00	470'000.00	0.00	0.00	0.00	470'000.00
108400 Hochbauten	6'600'200.00	0.00	6'600'200.00	0.00	0.00	0.00	6'600'200.00
140000 Grundstücke							
100000 Verwaltungliegenschaft VV	1.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	1.00
100001 Schulliegenschaft VV	1.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	1.00
140000 Grundstücke	2.00	0.00	2.00	0.00	0.00	0.00	2.00
140100 Strassen, Verkehrswege							
100002 Gemeindestrassen VV	137'000.00	0.00	137'000.00	-16'440.00	-5'480.00	-21'920.00	115'080.00
100025 Sanierung Dorfstr. Beck-Bären	295'632.85	0.00	295'632.85	-29'787.00	-12'084.00	-41'871.00	253'761.85
100050 Gemeindestrassen (2024)	0.00	145'732.15	145'732.15	0.00	-5'829.00	-5'829.00	139'903.15
140100 Strassen, Verkehrswege	432'632.85	145'732.15	578'365.00	-46'227.00	-23'393.00	-69'620.00	508'745.00
140300 Übrige Tiefbauten							
100004 Abwasserableitung nach Schwyz	1'534'096.00	0.00	1'534'096.00	-155'674.70	-40'542.00	-196'216.70	1'337'879.30
100005 Friedhof	154'000.00	0.00	154'000.00	-14'438.00	-4'812.00	-19'250.00	134'750.00
100006 Wasserwerk	-17'735.00	0.00	-17'735.00	17'736.00	0.00	17'736.00	1.00
100007 Spielandlandschaft Schlössli	48'000.00	0.00	48'000.00	-5'142.00	-1'714.00	-6'856.00	41'144.00
100035 Mostelberg Abwasser	217'314.90	0.00	217'314.90	-5'433.00	-98'543.70	-103'976.70	113'338.20
100038 Riedmatt 1. Etappe	98'829.15	0.00	98'829.15	-98'828.15	0.00	-98'828.15	1.00
100039 Schulanlage Regenwassertrennung	73'373.30	0.00	73'373.30	-3'668.00	-69'704.30	-73'372.30	1.00
100040 Riedmatt 2. Etappe	95'007.85	0.00	95'007.85	-95'006.85	0.00	-95'006.85	1.00
100041 Wasserleitungersatz Zentrum	238'166.40	63'738.20	301'904.60	0.00	-301'903.60	-301'903.60	1.00
100042 Sanierung Dorfstr. Kanalisation	39'408.30	0.00	39'408.30	-39'407.30	0.00	-39'407.30	1.00
140300 Übrige Tiefbauten	2'480'460.90	63'738.20	2'544'199.10	-399'862.00	-517'219.60	-917'081.60	1'627'117.50

Anlage	Anschaffungskosten		Abschreibungen		Buchwert	
	Stand per 01.01.	Zu- und Abgänge	Stand per 01.01.	laufende Abschr.	Stand per 31.12.	Stand per 31.12.
140400 Hochbauten						
100008 Gemeindeverwaltung	1'490'000.00	0.00	-235'263.00	-78'421.00	-313'684.00	1'176'316.00
100009 Feuerwehrgebäude Kreisel	78'000.00	0.00	-29'250.00	-9'750.00	-39'000.00	39'000.00
100010 Zivilschutzanlage Kreisel	33'000.00	0.00	-12'375.00	-4'125.00	-16'500.00	16'500.00
100014 Betriebsgebäude Werkhof	110'000.00	0.00	-15'000.00	-5'000.00	-20'000.00	90'000.00
100015 Betriebsgebäude Wasserwerk	110'000.00	0.00	-109'999.00	0.00	-109'999.00	1.00
100016 Betriebsgebäude ARA	110'000.00	0.00	-15'000.00	-5'000.00	-20'000.00	90'000.00
100049 Schulanlage Umbauarbeiten (2024)	0.00	66'497.90	0.00	-2'660.00	-2'660.00	63'837.90
140400 Hochbauten	1'931'000.00	66'497.90	-416'887.00	-104'956.00	-521'843.00	1'475'654.90
140600 Mobilien						
100018 Feuerwehrfahrzeuge	120'000.00	0.00	-72'000.00	-24'000.00	-96'000.00	24'000.00
140600 Mobilien	120'000.00	0.00	-72'000.00	-24'000.00	-96'000.00	24'000.00
140700 Anlagen im Bau						
100043 Neubau Alterswohnungen Zentrum	0.00	115'430.55	0.00	0.00	0.00	115'430.55
100044 A-fonds-perdu Beitrag GZS	0.00	230'479.70	0.00	0.00	0.00	230'479.70
140700 Anlagen im Bau	0.00	345'910.25	0.00	0.00	0.00	345'910.25
145400 Beteiligungen an öffentl. Unternehmen						
100023 Aktien SOB	8'064.00	0.00	0.00	0.00	0.00	8'064.00
100024 Aktien EBS	321'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	321'000.00
145400 Beteiligungen an öffentl. Unternehmen	329'064.00	0.00	0.00	0.00	0.00	329'064.00
145500 Beteiligungen an privaten Unternehmen						
100020 Anteilschein Raiffeisenbank	200.00	0.00	0.00	0.00	0.00	200.00
100021 Aktien Auto AG	2'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	2'000.00
100022 Aktien Sattel-Hochstuckli AG	316'400.00	0.00	0.00	0.00	0.00	316'400.00
145500 Beteiligungen an privaten Unternehmen	318'600.00	0.00	0.00	0.00	0.00	318'600.00
Gesamttotal	12'673'959.75	621'878.50	-934'976.00	-669'568.60	-1'604'544.60	11'691'293.65

3.9.9 Finanzkennzahlen

Entwicklung	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
Ertragsüberschuss (-) / Aufwandüberschuss (+) Eigenkapital (+) / Bilanzfehlbetrag (-)	-720'194 6'476'321	492'830 4'230'486	-498'387 5'571'358
Finanzierungsüberschuss (-) / Finanzierungsfehlbetrag (+) Nettoschuld (+) / Nettovermögen (-)	-981'740 -1'847'228	2'617'680 2'309'565	-789'151 -894'574
<i>Richtwerte</i>			
Nettoschuld I pro Einwohner Diese Kennzahl hat nur beschränkte Aussagekraft, da es eher auf die Finanzkraft der Einwohner und nicht auf ihre Anzahl ankommt.	-910	1121	-439
<ul style="list-style-type: none"> < 0 CHF keine 0 - 1'000 CHF geringe 1'001 - 2'500 CHF mittlere 2501 - 5'000 CHF hohe > 5'000 CHF sehr hohe Verschuldung			
Nettoverschuldungsquotient Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge, bzw. wieviel Jahrest tranchen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen.	-48.73%	69.90%	-26.87%
<ul style="list-style-type: none"> < 100 % gut 100 - 150 % genügend > 150 % schlecht 			
Selbstfinanzierungsgrad Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Nettoinvestitionen aus eigenen Mitteln finanziert werden kann.	887.83%	-13.07%	1483.35%
<ul style="list-style-type: none"> > 100 % ideal 80 - 100 % gut bis vertretbar 50 - 80 % problematisch < 50 % ungenügend 			
Selbstfinanzierungsanteil Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil des Ertrages zur Finanzierung der Investitionen aufgewendet werden kann.	12.49%	-3.68%	10.43%
<ul style="list-style-type: none"> > 20 % gut 10 - 20 % mittel < 10 % schlecht 			
Zinsbelastungsanteil Die Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des „verfügbaren Einkommens“ durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.	0.48%	0.82%	0.43%
<ul style="list-style-type: none"> 0 - 4 % gut 4 - 9 % genügend > 9 % schlecht 			
Kapitaldienstanteil Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (= Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.	2.76%	3.52%	2.87%
<ul style="list-style-type: none"> < 5 % geringe Belastung 5 - 15 % tragbare Belastung > 15 % hohe Belastung 			
Investitionsanteil Diese Kennzahl zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen im Verhältnis zu den Gesamtausgaben.	7.44%	22.31%	4.88%
<ul style="list-style-type: none"> < 10 % schwach 10 - 20 % mittel 20 - 30 % stark > 30 % sehr stark 			

3.9.10 Geldflussrechnung

Geldflussrechnung (Fonds Geld)	Rechnung 2024
(+) Ertragsüberschuss, (-) Aufwandüberschuss (Jahresergebnis)	720'194.34
(+) Einlagen / (-) Entnahmen Spezialfinanzierungen EK	183'758.96
(+) Einlagen / (-) Entnahmen Spezialfinanzierungen FK	-
(+) Abschreibungen Verwaltungsvermögen	202'400.00
(+) Wertberichtigungen VV	-
= (+) Selbstfinanzierungsüberschuss / (-) -fehlbetrag	1'106'353.30
(+) Verluste / (-) Gewinne auf Finanzvermögen (realisiert)	-
(+) Wertberichtigungen / (-) Wertaufholungen Finanzvermögen (nicht realisiert)	-
(+) Abnahme / (-) Zunahme Forderungen	-293'418.53
(+) Abnahme / (-) Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	-71'076.54
(+) Abnahme / (-) Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten	-
(-) Aktivierung Eigenleistungen, Bestandesveränderungen	-
(+) Zunahme / (-) Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	78'188.10
(+) Zunahme / (-) Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen	-9'069.40
(+) Bildung / (-) Auflösung kurzfristige Rückstellungen	19'340.00
(+) Bildung / (-) Auflösung langfristige Rückstellungen	-
(+) Zunahme / (-) Abnahme Verbindlichkeiten / Forderungen ggü. Fonds FK und EK	1'010.00
= Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	831'326.93
(-) Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-621'878.50
(+) Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	497'265.00
(+) Abnahme / (-) Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen IR	-
(+) Zunahme / (-) Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen IR	-
(+) Abnahme / (-) Zunahme Darlehen im VV	-
(-) Auflösung passivierte Investitionsbeiträge	-
(+) Aktivierung Eigenleistungen	-
= Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-124'613.50
(+) Abnahme / (-) Zunahme Finanzanlagen	-
(+) Abnahme / (-) Zunahme Sachanlagen FV	-
(-) Wertberichtigungen / (+) Wertaufholungen Finanzvermögen (nicht realisiert)	-
(-) Verluste / (+) Gewinne auf Finanzvermögen (realisiert)	-
= Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	-
= Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	-124'613.50
(+) Zunahme / (-) Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-1'000'000.00
(+) Zunahme / (-) Abnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	1'000'000.00
= Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	0.00
= Veränderung Flüssige Mittel (= Fonds Geld)	706'713.43
Kontrollrechnung	
Stand flüssige Mittel per 31.12.	3'086'698.10
- Stand flüssige Mittel per 1.1.	2'379'984.67
= Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel	706'713.43

Nachtragskredit zu Lasten der Erfolgsrechnung 2025

A. Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten folgendes zu beschliessen:

1. *Zu Lasten der Erfolgsrechnung 2025 wird der folgende Nachtragskredit eingeräumt:*

Ersatz der Jauchepumpe für Stall Brunnern

Konto: 9630.31 (Liegenschaft Brunnern; Sach- und Betriebsaufwand) Fr. 12 500.-

4.1 Bericht des Gemeinderates

Ende Januar 2025 hat der Pächter des Landwirtschaftsbetriebes Brunnern der Gemeinde als Verpächterin mitgeteilt, dass die Jauchepumpe (Wälchli Maschinenfabrik AG, Brittnau; Typ Rota 620) defekt ist. Gemäss Pachtvertrag sind Heugebläse und -verteiler, Heulüfter, Jaucherührwerk sowie Jauchepumpe im Eigentum der Gemeinde als Verpächterin.

Da die Jauchepumpe nebst dem Ausbringen der Gülle auch regelmässig zum Spülen des Schwemmkanals im Stallgebäude benötigt wird, musste sie innert nützlicher Frist ersetzt werden. Als Ersatz konnte eine revidierte Occasions-Jauchepumpe (Wälchli, Typ Rota 720) angeschafft werden.

Im Voranschlag 2025 wurden für allfällige Ersatz- oder Reparaturarbeiten auf dem Landwirtschaftsbetrieb Brunnern keine Einstellungen getätigt, weshalb nun ein Nachtragskredit nötig wird. Der Gemeinderat ersucht darum, diesen zu bewilligen. Er hatte mit GRB Nr. 2025-0072 am 17. Februar 2025 die vorzeitige Inanspruchnahme angeordnet, damit der Betrieb weiterlaufen kann.

4.2 Bericht / Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission hat gemäss §§ 50 und 51 des Finanzhaushaltsgesetzes für die Bezirke und Gemeinden (FHG-BG; SRSZ 153.100) den Nachtragskredit in Sachen Anschaffung Occasions-Jauchepumpe zu Lasten der Erfolgsrechnung 2025 geprüft.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt, den Nachtragskredit von Fr. 12 500.- (inkl. MwSt.) für den Ersatz der Jauchepumpe der Liegenschaft Brunnern zu genehmigen.

Sattel, 7. März 2025

Die Rechnungsprüfungskommission:

Daniel Eichenberger, Präsident
Marco Suter
Patrick Baumann
Heinz Schnüriger

Nachtragskredit zu Lasten der Investitionsrechnung 2025

A. Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten folgendes zu beschliessen:

1. *Zu Lasten der Investitionsrechnung 2025 wird der folgende Nachtragskredit eingeräumt:*

Ersatz des Kommunalfahrzeuges (Hansa)

Konto: 6150.50 (Gemeinde-/Bezirksstrassen; Sachanlagen)

Fr. 50 000.-

5.1 Bericht des Gemeinderates

An der Gemeindeversammlung vom 12. Dezember 2024 wurde mittels Genehmigung der Investitionsrechnung 2025 die Ausgabe von Fr. 140 000.- für den Ersatz des bisherigen Kommunalfahrzeuges Hansa für die Gemeinde Sattel bewilligt. Dieser Budgetbetrag basierte auf einer mündlichen Aussage der Importfirma zu einem Standardfahrzeug der Marke Hansa.

Dabei wurde allerdings nicht berücksichtigt, dass das aktuell im Einsatz stehende Kommunalfahrzeug Spezifikationen besitzt, welche von der Herstellerfirma je nach Einsatz empfohlen werden. So zum Beispiel Verbesserungen für schwere Winterdienstarbeiten, für Sommerarbeiten die eine Untersetzung benötigen oder für längere Bergfahrten unter Lastbetrieb, welche eine zusätzliche Kühlung benötigen. Dass diese Spezifikationen für das Kommunalfahrzeug der Gemeinde Sattel von Vorteil sind, zeigt sich daran, dass dank diesen in den letzten 20 Jahren keine grossen Reparaturen am Fahrzeug nötig waren – trotz des praktisch täglichen Gebrauchs.

Im Rahmen des ordentlichen Ausschreibungsverfahrens zum Ersatz des bisherigen Kommunalfahrzeuges wurde festgestellt, dass die budgetierten Fr. 140 000.- für den Ersatz nicht ausreichen werden – insbesondere nicht, sollten weiterhin alle bewährten Zusätze vorhanden sein. Die Kosten für den Ersatz des Kommunalfahrzeuges mit einer Zweigang-Untersetzung (Kriechgang), einem verstärkten Load-Sensing, einer verbesserten Arbeitshydraulik, einer Dreipunkt-Heckhydraulik und einigen kleine Anpassungen belaufen sich gemäss Offerten verschiedener Anbieter aus der Gemeinde Sattel auf rund Fr. 190 000.-.

Da im Herbst 2024 noch keine schriftlichen Offerten inklusive aller nötigen Spezifikationen zum Kommunalfahrzeug vorlagen, wurde im Voranschlag 2025 zur Investitionsrechnung ein nicht ausreichender Betrag eingestellt, weshalb nun ein Nachtragskredit erforderlich wird. Der Gemeinderat ersucht darum, diesen zu bewilligen.

5.2 Bericht / Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission hat gemäss §§ 50 und 51 des Finanzhaushaltsgesetzes für die Bezirke und Gemeinden (FHG-BG; SRSZ 153.100) den Nachtragskredit in Sachen Anschaffung Kommunalfahrzeug Hansa zu Lasten der Investitionsrechnung 2025 geprüft.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt, den Nachtragskredit von Fr. 50 000 (inkl. MwSt.) für den Ersatz des Kommunalfahrzeuges Hansa zu genehmigen.

Sattel, 7. März 2025

Die Rechnungsprüfungskommission:

Daniel Eichenberger (Präsident), Marco Suter,
Patrick Baumann, Heinz Schnüriger

Leitbild «Sattel 2030» – Bilanz Jahreszielerreichung 2024

Der Gemeinderat will regelmässig Bilanz ziehen und Rechenschaft über Erreichtes und nicht Erreichtes ablegen. Im Sinne einer Information legt der Gemeinderat jeweils die Vorhaben und Ziele des nächsten Jahres in der Botschaft zum Voranschlag fest. Mit der Botschaft zur Rechnung legt der Gemeinderat dann jeweils Rechenschaft über die Zielerreichung ab. Nachfolgend zieht der Gemeinderat Bilanz über die Jahresziele 2024, welche mit GRB Nr. 2023-0408 am 30. Juni 2023 definiert wurden:

6. März 2025

Gemeinderat Sattel

1. Dorfleben <i>Sattel: familiäres, vernetztes, zentrumsnahes Dorf mit hoher Wohnqualität.</i>		Bilanz	Bemerkungen
1.1 Information Kommunikation: <i>Wir wollen den Austausch zwischen Bevölkerung und Behörden fördern und dazu bestehende und neue Informationskanäle nutzen.</i>	1.1.3 Neue Kommunikationskanäle erschliessen. Z.B. Eigentümersammlungen, Vereine, Genossenschaften aktiv besuchen. Digitale Möglichkeiten prüfen und sinnvoll anwenden.	läuft	Daueraufgabe Bei Erhalt einer Einladung besucht eine Gemeinderatsdelegation die Vereins GV und überbringt den Dank des Gemeinderates für die geleistete Arbeit.
	1.1.4 Direkten Kontakt fördern z.B. durch themenbezogene Informationsveranstaltungen, Fragestunden, Briefkasten, Sprechstunde, Marktstand, Umfragen, etc.	teilw. erreicht	Daueraufgabe Durchführung von Jubiläumsveranstaltungen der Wasserversorgung Sattel.
1.2 Abholen, einladen, integrieren: <i>Wir fördern zur Integration der Neuzugezogenen eine „Abholkultur“.</i>	1.2.4 Hausbesuche und pers. Einladungen für Gemeindeanlässe	teilw. erreicht	Persönliche Einladungen der Neuzuzüger zu Sattel is(s)t inkl. Apéro. Hausbesuche anlässlich 95. Geburtstag.
	1.2.5 Treffpunkte schaffen für Eingesessene und Neuzuzüger wie Vereinsmesse, Apéros, bestehende Anlässe.	läuft	Daueraufgabe Möglichkeiten für ein Treffen bieten z.B. die Apéros an den Gemeindeversammlungen. Sattel is(s)t vom 20. April 2024
1.3 Engagement wertschätzen: <i>Der Einsatz für die Gemeinde und für die Öffentlichkeit erfährt Wertschätzung und Anerkennung.</i>	1.3.2 Präsenz des Gemeinderates an Vereinsversammlungen.	läuft	Daueraufgabe vgl. Punkt 1.1.3
	1.3.3 Nichtmonetäre Entschädigung für Kommissionsmitglieder beibehalten (z.B. Nachtessen)	läuft	Daueraufgabe
1.5 Eigenverantwortung: <i>Eigenverantwortung gehört zur Basis der Dorfkultur.</i>	1.5.1 Eigenverantwortung und Eigeninitiative der Bevölkerung fördern.	läuft	Daueraufgabe Der Gemeinderat ist stets offen gegenüber Vorschlägen aus der Bevölkerung und unterstützt diese nach Möglichkeit.

2. Wohnen und Freizeit <i>Die gute Wohngemeinde für ein ganzes Leben.</i>		Bilanz	Bemerkungen
2.1 Aussenräume: <i>Aussenräume sind für die Wohnqualität und Freizeitgestaltung wichtige Räume und Flächen. Diese sollen in genügender Zahl und hoher Qualität vorhanden sein.</i>	2.1.1 Gemeindeeigene Aussenräume aufwerten (Plätze, Strassen, Liegenschaften) z.B. öffentlicher Kräutergarten, Bepflanzungen, Materialisierung und Möblierung.	läuft	Daueraufgabe Neugestaltung Zentrumsplatz und Friedhof in Arbeit.
	2.1.2 Bei privaten Bauvorhaben motivierend und beratend unterstützen.	läuft	Wiederkehrende Durchführung der Wildsträucher-Aktion des LEK.
2.2 Gemeindeliegenschaften: <i>Die Gemeindeliegenschaften gehören zum Entwicklungspotential der Gemeinde, das die Gemeinde aktiv beeinflussen kann.</i>	2.2.4 Sicherstellen von ausreichend und günstigen Asylunterkünften.	teilw. erreicht	Daueraufgabe Wohnungen sind knapp. Mit der SOB wurden betreffend Nutzung des ehem. Bhf.-Areal Gesprächs aufgenommen.
	2.2.5 Potential „Schlössliwiese“ entwickeln.	läuft	Das Areal wird 2025 erstmals für ein OpenAir genutzt. Für die kommenden Jahre sind Infrastrukturanpassungen vorgesehen.
	2.2.6 Zukunft Liegenschaft Swisscom festlegen.	erledigt	Auf der Swisscom-Liegenschaft werden in den kommenden Jahren sechs Alterswohnungen realisiert.
2.4 Wohnen im Alter: <i>Die Wohnbevölkerung soll möglichst lange in Sattel geeignete Wohnverhältnisse vorfinden und auch die Möglichkeit haben, die letzten Lebensjahre würdig und gut versorgt zu verbringen.</i>	2.4.1 Neue Trägerschaft (Gemeinden) von St. Anna befürworten.	läuft	Im Zusammenhang mit einem neuen Alterszentrum wurde eine Altersstrategie für die Gemeinden Steinerberg, Sattel, Rothenthurm erarbeitet.
	2.4.2 Die Realisierung von altersgerechten Wohnungen (Lage, Grösse, Bauweise) unterstützen und durch die Gemeinde selber auch realisieren.	läuft	vgl. Punkt 2.2.6
	2.4.3 Erfahrungen anderer Gemeinden mit neuen Wohnformen für das Alter auswerten und in Sattel einbringen.	läuft	Erfolgt in Zusammenhang mit dem Projekt Neubau Alterszentrum und den Alterswohnungen.
	2.4.4 Voraussetzungen zum „betreuten Wohnen“ schaffen.	läuft	Daueraufgabe Bleibt mit neuem Alterszentrum pendent und wird dort eingebracht.
2.5 Ausserschulische Betreuung: <i>Das Angebot von ausserschulischen Betreuungsmöglichkeiten stellt einen wichtigen Standortfaktor dar und soll durch die Gemeinde initiiert und gefördert werden.</i>	2.5.1 Modelle und Möglichkeiten der ausserschulischen Betreuung evaluieren und ein für Sattel geeignetes und taugliches Modell umsetzen. Auch im Verbund mit Nachbargemeinden.	läuft	In Verbindung mit Punkt 5.3.1 Die Arbeitsgruppe Tagesstrukturen befasst sich mit dem Ausbau der Betreuungsmöglichkeiten.

3. Bildung und Jugend <i>In die Zukunft investieren, Kinder und Jugendliche fördern.</i>		Bilanz	Bemerkungen
3.1 Schulische Zusammenarbeit: <i>Wir verstehen Zusammenarbeit als Chance und den sicheren Schulweg als stete Herausforderung.</i>	3.1.3 Sicherheit der Schulwege überprüfen und notwendige Massnahmen umsetzen.	läuft	Daueraufgabe Situationsplan und Schulwegsicherheit allgem. wird laufend überprüft.
3.2 Jugend/Freizeit: <i>In der Freizeit wird die Verbindung mit dem Dorf aufgebaut und gefördert.</i>	3.2.2 Fortsetzung der Unterstützung des Projektes „Free Snow Sattel“.	läuft	Daueraufgabe Mit leichten Anpassungen konnte das Projekt in der Wintersaison 2024/25 letztmals angeboten werden.
	3.2.3 Kontinuierlicher Ausbau der Freizeitanlagen im „Schlössli“.	läuft	Es wurden Ideen zur Erweiterung des Spielangebotes diskutiert. Eine davon soll bis spät. 2026 umgesetzt werden.
3.3 Jugend und Politik: <i>Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen einladen und motivieren, sich politisch einzubringen. Sie tragen die künftigen Folgen heutiger Entschiede.</i>	3.3.2 Gezielte Suche und Einsatz von Jugendlichen und jungen Erwachsenen in Kommissionen und Arbeitsgruppen.	teilw. erreicht	Mit dem Legislaturwechsel im Sommer 2024 wurden gezielt junge Erwachsene zur Mitarbeit in Kommissionen angesprochen. Bedauerlicherweise ohne grosses Echo.

4. Gesundheit <i>Medizinische Unterstützung und Pflege ganz nahe bei den Menschen.</i>		Bilanz	Bemerkungen
4.1 Bestehendes Angebot: <i>Das bestehende Angebot (Arzt, Spitex, Physiotherapien, etc.) ist für Sattel bedeutsam und soll erhalten bleiben.</i>	4.1.1 Neue Spitex-Organisation unterstützen, das Leistungsangebot laufend überprüfen und gegebenenfalls anpassen.	läuft	Daueraufgabe
	4.1.2 Grösstmöglichen Support zur Erhaltung einer Hausarztpraxis bieten.	läuft	Die Gemeinde unterstützt den Aufbau eines neuen Gesundheitszentrums.
	4.1.4 Pro Senectute unterstützen.	läuft	Daueraufgabe

5. Finanzen / Steuern <i>Gute Entwicklungen und Fortschritt dank gesunden Finanzen.</i>		Bilanz	Bemerkungen
5.2 Solidarität: <i>Jeder Franken, den der Kanton investiert, kommt im Erholungsraum Sattel vielen Schwyzerinnen und Schwyzern zugut.</i>	5.2.2 Sozialkosten-Verteilung (z.B. Fremdplatzierungen / Schule) neu unter Einbezug des Kantons regeln.	erreicht	Gemeinde unterstützt kantonale Bestrebungen weiterhin.
5.3 Attraktivität: <i>Eltern wissen ihre Kinder in guter schulischer und ausserschulischer Betreuung.</i>	5.3.1 Attraktivität von Sattel als Wohnort durch gute Schule und ausserschulische Kinderbetreuung steigern.	läuft	In Verbindung mit Punkt 2.5.1. Die Arbeitsgruppe Tagesstrukturen befasst sich mit dem Ausbau der Betreuungsmöglichkeiten.
	5.3.2 Attraktivitäts-Defizite durch Befragungen, Forschung, etc. feststellen und erkannte Defizite abbauen.	läuft	Im Herbst fand eine Nachwahlbefragung zur Ausgabenbewilligung Schulraumerweiterung statt.

6. Gewerbe und Landwirtschaft <i>Wer nahe wohnt und arbeitet, kann sich in der Gemeinde engagieren.</i>		Bilanz	Bemerkungen
6.1 Räumliche Entwicklungsmöglichkeiten: <i>Durch geeignete Planungsmassnahmen die Entwicklungsmöglichkeiten für das Gewerbe schaffen.</i>	6.1.1 Bedarf und Entwicklungspotential des Gewerbes eruieren (bisher auch 3.2.5) und Interessierte mit Investoren zusammenbringen.	nicht erreicht	Es sind keine diesbezüglichen Anstrengungen unternommen worden. Allerdings soll die laufende Schutzzoneplanung schlussendlich eine Raumplanungs- und Zonenplanrevision ermöglichen.
	6.1.2 Raumplanerische Voraussetzungen für Entwicklungsmöglichkeiten des Gewerbes schaffen.	läuft	Wird bei der anstehenden Zonenplanrevision berücksichtigt.
	6.1.5 Eigene Landreserven (z.B. Brunnen/Moos) aktivieren.	nicht erreicht	Nach einer Machbarkeitsstudie von ZHAW Studierenden sind keine diesbezüglichen Anstrengungen mehr unternommen worden.
6.2 Gewerbe: <i>Das lokale Gewerbe verfügt über gute Rahmenbedingungen und erfährt Wertschätzung.</i>	6.2.1 Gemeindliche Beschaffungen sollen das einheimische Gewerbe nach Möglichkeit berücksichtigen.	läuft	Daueraufgabe Wird im Submissions-Vergabekatalog berücksichtigt.
	6.2.2 Austausch Gemeinderat – Gewerbe intensivieren.	läuft	Jährlich findet ein informeller Austausch (Apéro) statt. 2024 begrüsst die Imkerei K. Schuler die Gäste. <i>2025 wird der Apéro bei «Brüggli Forellen» sein.</i>
6.3 Landwirtschaft: <i>Die Landwirtschaft erfährt Wertschätzung und lokale Unterstützung.</i>	6.3.1 Melioration Moos planen.	nicht erreicht	Nach einer Machbarkeitsstudie von ZHAW Studierenden sind keine diesbezüglichen Anstrengungen mehr unternommen worden.
	6.3.3 Verwendung von lokalen landwirtschaftlichen Produkten durch beispielhaftes Verhalten der Gemeinde fördern.	läuft	Der Gemeinderat berücksichtigt bei Geschenken, Apéros usw. die Sattler Direktvermarkter oder den Buuremächt.

7. Tourismus <i>Wichtiger Pfeiler der lokalen Wirtschaft, positiver Standortfaktor und attraktive Freizeitmöglichkeit für die ansässige Bevölkerung.</i>		Bilanz	Bemerkungen
7.1 Bestehendes Angebot: <i>Das bestehende vielfältige Ganzjahresangebot erhalten, massvoll und in Richtung Mehrtagestourismus weiterentwickeln.</i>	7.1.2 Unterstützung der Weiterentwicklung der touristischen Infrastruktur.	läuft	Auf dem Gemeindegebiet werden an mehreren Standorten neue Panoramatafeln erstellt.
7.3 Geschichte: <i>Das Potential der einzigartigen Möglichkeiten (z.B. Geschichte) in touristischen Produkten erschliessen.</i>	7.3.1 Unterstützung bei der Kooperation mit den Museen der Region.	läuft	Daueraufgabe Auch in Verbindung mit dem Verein Ägerital-Sattel Tourismus.
	7.3.2 Geschichtliche und kulturelle Eigenheiten pflegen, nutzen, unterstützen.	läuft	Für 2026/2027 wird mit Unterstützung der Gemeinde Sattel ein Morgartenschauspiel geplant.

8. Umwelt <i>Unser Beitrag zu einer Umwelt in der sich auch spätere Generationen wohl fühlen.</i>		Bilanz	Bemerkungen
8.1 Energie und Ökologie: <i>Nachhaltigkeit exemplarisch leben. Bevölkerung in Energie- und Umweltfragen klug und wirkungsvoll beraten.</i>	8.1.1 Umsetzung Energieleitbild 2019.	läuft	Trotz Verzicht zum Erhalt des Labels EnergieStadt setzt sich der Gemeinderat weiterhin für die Umsetzung der Leitbildziele ein.
	8.1.3 Energiegewinnung für Gemeindebauten aus einheimischen, erneuerbaren Energieträgern anstreben und wo möglich, umsetzen.	läuft	Die bestehenden fossilen Heizungen der Gemeinde werden bei notwendigem Ersatz durch erneuerbare Heizsysteme ersetzt. Entsprechende Planungen laufen im Bereich Kreisel und Schulhaus. Neue Immobilienprojekte der Gemeinde werden mit erneuerbaren Energieträgern beheizt.
8.2 Öffentlicher Verkehr: <i>Einfluss nehmen, um gute öV-Anbindungen und gute öV-Verbindungen als Standortvorteile stets zu optimieren und verbessern.</i>	8.2.1 Weiterer Einsatz für die Verbesserung des Angebotes des öffentlichen Verkehrs.	teilw. erreicht	Daueraufgabe Nach Inbetriebnahme der neuen Bahnhaltestelle und einer weiteren Verbesserung der öV-Anschlüsse im Zentrum wird versucht auch neue Quartiere besser zu erschliessen.
8.3 Motorisierter Individualverkehr: <i>Wir finden den Ausgleich zwischen Mobilität und Sicherheit.</i>	8.3.1 Sinnvolle Tempolimiten anstreben (z.B. Lärmreduktion H8 im Bereich „Dorf/Rössli-matt“; 30er-Zone Dorfstrasse).	nicht erreicht	Die vom Gemeinde-/Schulrat erarbeiteten Ideen für mehr Sicherheit im Strassenverkehr konnten beim Kanton nicht durchgesetzt werden.
	8.3.3 Vollständige Bewirtschaftung der gemeindeeigenen Parkplätze einführen.	läuft	Die Tiefbaukommission beobachtet und beurteilt die Lage betreffend eine „nötige“ Bewirtschaftung der öffentlichen Parkplätze laufend.
	8.3.4 Auf Sattel zugeschnittene Car-Sharing; Mobility-/Mitfahrangebote etc. prüfen und anstossen.	erreicht	Seit März 2024 steht beim Gemeindehaus für die Bevölkerung ein eDrive Auto zum Teilen bereit.
8.4 Landschaftsentwicklung: <i>Natürliche Landschaften erhalten und fördern.</i>	8.4.1 Landschaftsentwicklungskonzept weiterführen und Massnahmen laufend umsetzen.	teilw. erreicht	Daueraufgabe 2024 wurde bei «Julis» ein weiterer Aussichtspunkt realisiert. Die LEK-Wildsträucher-Bestellaktion läuft weiterhin.

9. Zusammenarbeit regional, national und international <i>Vernetzen heisst, Stärken anbieten, Grenzen überwinden.</i>		Bilanz	Bemerkungen
9.1 Altersbetreuung: <i>Ein ganzes Leben lang in der Nähe seiner Angehörigen und Freunde verbringen können.</i>	9.1.1 Die bestehenden Zusammenarbeiten für die Altersbetreuung (St. Anna und Breiten) fortführen.	läuft	Daueraufgabe Die Gemeinden Steinerberg, Sattel und Rothenthurm haben nach der Schliessung des «St. Anna» eine gemeinsame Altersstrategie erarbeitet.
	9.1.3 Möglichkeiten der regionalen Zusammenarbeit erschliessen.	läuft	Wird im Zusammenhang mit dem Sozialdienst (Steinen) und dem neuen Alterszentrum gemacht.

9.3 Kultur: <i>Treffpunkte schaffen Identifikation mit dem Dorf. Mitarbeit fördert die Verbundenheit.</i>	9.3.2 eigenständige kulturelle Anlässe der Kulturkommission durchführen.	läuft	Daueraufgabe Sattel is(s)t, Comedy-Abend, Zu- ger Chlaus. <i>2025: OpenAir im Schlössli</i>
	9.3.3 weiterhin Bundesfeier durchführen und aktiv bei der Durchführung der Schlachtjahr- zeit am Morgarten mitarbeiten.	läuft	Daueraufgabe
9.4 Allianz in den Alpen: <i>Über die Grenzen schauen und lernen.</i>	9.4.1 Mitarbeit im internationa- len und nationalen Gemein- denetzwerk „Allianz in den Alpen“ intensivieren und positive Erfah- rungen anderer Gemeinden um- setzen und eigene Erfahrungen einbringen	läuft	Daueraufgabe Gemeinde und Sattel-Hochstuckli AG sind beim Projekt «Beyond Snow» dabei. Projektdauer 2023- 2025.

Angebote / Vergünstigungen für alle Sattlerinnen und Sattler

SBB Spartageskarte Gemeinde

Die Spartageskarte Gemeinde ist ein schweizweit kontingentiertes Angebot, das exklusiv bei den sich an der Aktion beteiligenden Gemeindeverwaltungen erhältlich ist.



Spartageskarte Gemeinde

Mit der Spartageskarte Gemeinde sind Reisende bereits ab 39 Franken (mit Halbtax) oder ab 52 Franken (ohne Halbtax) einen Tag lang in der ganzen Schweiz unterwegs – auf sämtlichen GA-Bereichsstrecken. Zudem wird die Spartageskarte sowohl für die 1. als auch die 2. Klasse angeboten.

Dabei gilt: mindestens zehn Tage vor der Reise kaufen, günstiger reisen.

Die Spartageskarten Gemeinde sind auf der Gemeindeverwaltung Sattel erhältlich und müssen **direkt am Schalter der Gemeindeverwaltung bezogen** werden (unter Angabe von Vor-, Nachname sowie Geburtsdatum jedes Reisenden). Idealerweise bringen Sie den SwissPass oder eine ID mit, damit die Daten rasch und korrekt erfasst werden können.

Sortiment	Preisstufe 1 bis max. 10 Tage vor dem Reisetag erhältlich	Preisstufe 2 bis max. 1 Tag vor dem Reisetag erhältlich
2. Klasse mit Halbtax	39.–	59.–
2. Klasse ohne Halbtax	52.–	88.–
1. Klasse mit Halbtax	66.–	99.–
1. Klasse ohne Halbtax	88.–	148.–

Verfügbarkeiten und Preise können im Vorfeld online unter www.spartageskarte-gemeinde.ch geprüft werden.

Tageseintritte Verkehrshaus Luzern

Die Gemeinde schenkt ihren Einwohnerinnen und Einwohnern ein einmaliges Erlebnis und Abwechslung vom Alltag. Holen Sie sich Ihre gratis Eintrittskarte ins Verkehrshaus Luzern und profitieren Sie von vielen Vorteilen.

Es stehen täglich maximal zwei gratis Eintrittskarten für die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Sattel zur Verfügung.



Wir bitten Sie, die kostenlosen Eintrittskarten rechtzeitig bei der Gemeindeverwaltung (Tel. 041 835 12 01 / gemeinde@sattel.ch) zu reservieren. Die Tickets können gleich nach der Reservation auf der Gemeindeverwaltung abgeholt und müssen nicht retourniert werden.